Mitteilungsblatt

VERBANDSGEMEINDE HAMM (SIEG) ... einfach wir

Nr. 18 · Freitag, 01. Mai 2026 · Jahrgang 62

VERANSTALTUNGEN

IN DER VERBANDSGEMEINDE HAMM (SIEG) BIS JUNI

Wann?	Was?
30. APRIL-01.MAI	Verschiedene Maifeiern in Pracht, Bruchertseifen*
03. MAI 14-18 UHR	Museumssonntag am Raiffeisenmuseum, Hamm (Sieg)*
06. MAI 15 UHR	Bürgerkaffee in Fürthen*
08. MAI - 31. AUGUST	Ausstellung "Bilder des Lichts" in der Hammer Schmucklust*
09. MAI 17 UHR	Klavierkonzert mit Menachem Har Zarhav, Kulturhaus Hamm (Sieg)
13. MAI - 27. JUNI	Festival "open arts" 2026
22. MAI 31. MAI	Stadt-Land-Fluss-Festival[S]*
23. MAI - 24. MAI	LEGO®-Fan-Ausstellung "RaiffeisenBricks"
23. MAI	Lesung "Frauenkörper ticken anders" im Dorfbüro neuraiff. von der Autorin & Medizin-Journalistin Miriam Funk*
29. MAI - 31. MAI	Sängerfest des MGV Dünebusch
30. MAI, 14 UHR	Themenwanderung mit Helmut Hain: "Heimat erwandern"[AE]

WEITERE VERANSTALTUNGEN AUF: HAMM-SIEG.DE

Veranstaltungskalender

*EINTRITT FREI

[AE]ANMELDUNG ERFORDERLICH

[S]SPENDEN WILLKOMMEN

WEITERE/NEUE VERANSTALTUNG IM KALENDER AUFNEHMEN LASSEN UNTER: HAMM-SIEG.DE/DE/FREIZEIT-TOURISMUS/VERANSTALTUNGSKALENDER/VERANSTALTUNGSMELDUNG/

NOTRUFE

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Rettungsdienst 112



Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

Kinderärztlicher Notdienst
01805 112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 13 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805 040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Krankentransport
19222 aus allen Ortsnetzen

Augenärztlicher Notdienst
01805 112060

Apothekennotdienst
01805 258825 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Zum Beispiel aus Hamm: **01805 25882557577** –
Oder aus Pracht: **01805 25882557589** · Internet: lak-rlp.de

Giftnotruf
0228 19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

Diakonie Klinikum Altenkirchen
- Institutsambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie, **Tel. 02681 88-2701**
- Chefarztsekretariat Kinder- und Jugendpsychiatrie, **Tel. 02681 88-3701**
- Chirurgisches MVZ, **Tel. 02681 88-2209**

Evang. Klinikum Westerwald gGmbH, Standort Hachenburg, ... **02662 85-0**
Diakonie Klinikum Kirchen, ... **02741 682-0**
GFO Klinik Wissen,
St. Antonius Krankenhaus, ... **02742 706-0**
Kreiskrankenhaus Waldbröl, ... **02291 82-0**

WEGE ZU IHREM MITTEILUNGSBLATT

Mitteilungsblatt für die Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) erscheint wöchentlich freitags.
Auf der Website der Verbandsgemeinde www.hamm-sieg.de finden Sie unter „Aktuelles“ die aktuelle Ausgabe des Mitteilungsblatt als E-Paper.

Redaktionelle Beiträge
Annahmestelle ist die Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg). Bitte senden Sie Ihre Texte (.docx), Fotos (jpg) und Plakate (pdf) per Mail **ausschließlich** an mitteilungsblatt@hamm-sieg.de oder per Briefpost (Rathaus Hamm, z.H. Jana Richartz, Lindenallee 2, 57577 Hamm (Sieg)). Nähere Informationen dazu bei Jana Richartz, mitteilungsblatt@hamm-sieg.de oder Tel. 02682 9522-36.

Allgemeine Anregungen zur Öffentlichkeitsarbeit und zu den Inhalten des Mitteilungsblatts gerne per E-Mail an mitteilungsblatt@hamm-sieg.de.

Geschäftsanzeigen
Ansprechpartner für Firmenannoncen und Prospektverteilung ist Gebietsverkaufsleiter Henry Kleinke. Er ist unter **h.kleinke@wittich-hoehr.de** oder 0171/4960181 zu erreichen.

Verteilung
Reklamationen wegen der Zustellung nimmt der Verlag unter Telefon 02624/911-143 oder -146 bzw. **vertrieb@wittich-hoehr.de** entgegen.

Eine Initiative schlägt Triebe: Weitere Bäume für den Parc de Roissy

Was im Dezember letzten Jahres begann, wird gerade munter fortgesetzt und zieht seine Kreise: Die Aktionsgruppe „Wurzeln schlagen, dann blüht uns was!“ sorgte zusammen mit weiteren Unterstützer:innen und Engagierten in den letzten Tagen für weitere Begrünung in der Ortsgemeinde Hamm (Sieg).

Am Mittwoch, den 15. April, konnten in einer gemeinsamen Pflanzaktion gleich mehrere neue Bäume im Parc de Roissy willkommen geheißen werden. Ihre Paten sind das Ehepaar Kreutzer aus Ückertseifen, die Klasse 3d der Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Grundschule und die Heimatfreunde Hammer Land e.V.. Darüber hinaus stiftete das Atelier Petra Moser eine Rose für die Scheidter Straße.
Zwei der ehrenamtlichen Baumpaten aus dem Initialteam, Isabel Christmann und Peter Bum Krahwinkel, halfen bei der Baum- und Standortauswahl.
So konnte von der Fahrt zur Baumschule bis zum Angießen mit Freude an der Sache ein gemeinsames Erlebnis geschaffen werden, das gleichzeitig Verantwortung für die Zukunft mitbringt: Neben der Verschönerung des Ortsbildes möchte die Aktion in Kooperation mit der Ortsgemeinde einen Beitrag zur Aufklärung und Aufbau von dauerhaften, robusten Grünflächen leisten. Neben der persönlichen Verbindung zu den Paten beruht die Auswahl von Baum- oder Straucharten daher vor allem auf nachhaltigen Kriterien, wie etwa Klimaresistenz.
Egal, ob Baum, Strauch oder Rose: Jeder der Schützlinge braucht hin und wieder etwas Zuwendung, um zu gedeihen und über Generationen zu wachsen. Die Idee dabei ist daher, dass alle Baumpaten von und über ihre gestifteten Pflanzen lernen und ihr Wissen an andere weitergeben können.
Dass die Freude an der Natur und am Weiterbilden dabei selbstverständlich auch auf kreative Weise zum Ausdruck gebracht werden kann, zeigte der Baumpate Egon Kreuzer mit einem eindrucksvollen Gedicht. Dieses hatte er eigens für die Pflanzung der Eberesche angefertigt, die Sigrid Kreuzer und er gestiftet hatten. Aus der Sicht des lyrischen Ichs, der Eberesche, heißt es dort unter anderem: „Mit meinem Wuchs werde ich erfreuen, alle Bürger, auch die neuen. Werde Schatten spenden, Jung und Alt, so bin ich halt.“

Am 15. April wurden gepflanzt:

- eine veredelte, großfrüchtige Haselnuss („Wunder aus Bollweiler“), gestiftet von der Klasse 3d der Grundschule Hamm (Sieg) - diese Sorte entstand im Elsass und wird für ihre wohlschmeckenden Nüsse geschätzt. Wenn der Baum gut gedeiht, könnten sich in ein paar Jahren die ersten Nüsse ernten lassen.
- ein Faulbaum (Pulverholz), gestiftet von den Heimatfreunden im Hammer Land - der Baum mit dem weniger attraktiven Namen ist ein wichtiges ökologisches Gehölz, dessen Holz früher zu hochwertiger Schwarzpulver-Kohle verarbeitet wurde. Die Heimatfreunde wiederum hüten als eines ihrer schönsten und am besten erhaltensten Exponate einen Pulverwagen in ihrer Ausstellung.
- essbare, mährische Eberesche, gestiftet von Ehepaar Kreuzer aus Ückertseifen - ein frosthartes, anspruchsloses Pioniergehölz - während die Früchte roh leicht giftig sind, lassen sie sich getrocknet oder eingelegt in Alkohol genießen oder können nach dem Kochen viele Vitamine liefern. Früher wurden die Früchte häufiger als Zutat in der Küche genutzt, z.B. als Beilage zu Käse oder Wildgerichten.
- eine „Maler“-Rose („Aquarell“), gestiftet vom Atelier Petra Moser



Die Grundschulklasse 3d gibt ihrer gestifteten Haselnuss den Segen.



Achim Weßler, Vorsitzender der Heimatfreunde Hammer Land, mit dem gestifteten „Faulbaum“ des Vereins.



Die Rose im Zentrum von Hamm (Sieg).



Peter Bum Krahwinkel und Isabel Christmann weihen in Stellvertretung die Eberesche des Ehepaars Kreuzers ein.

Die junge Initiative „Wurzeln schlagen, dann blüht uns was!“ in Hamm (Sieg) lädt weiterhin zum Mitmachen ein:
Menschen, die selbst an einer Pflanzaktion interessiert sind, können der Ortsgemeinde gerne eine E-Mail hinterlassen (ortsgemeindehamm@hamms-sieg.de**) oder sich per Whatsapp an Peter Bum Krahwinkel wenden, Tel. 0176-55327899.**

Solidarisches Angebot für Pendler:innen - Chance für Neueinsteiger:innen

Das Dorfbüro neuraiff. in Hamm (Sieg) bietet derzeit vergünstigte Konditionen

Hamm (Sieg). Seit einem knappen halben Jahr hat das Dorf-Büro der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) in der Lindenallee 6, 57577 Hamm (Sieg) die Türen geöffnet. Angesichts der anhaltend hohen Spritpreise für Pendlerinnen und Pendler hat sich die Wirtschaftsförderung kurzfristig dazu entschlossen, bei neuraiff. einen Rabatt für Neubucher:innen anzubieten.



Der große Meetingraum im Dorfbüro steht auch Nicht-Mitglieder offen zum Mieten. Foto: jr/VG Hamm (Sieg)

Für Berufstätige, die sich gerne ins Home-Office verlagern möchten, zuhause jedoch nicht die entsprechenden Voraussetzungen haben oder eine konzentrationsfördernde Umgebung finden, für die könnte z.B. ein „Flexdesk“ im Co-Working Space in Frage kommen.

Attraktiv wird neuraiff. vor allem dadurch, dass außerhalb der eigenen vier Wände ein Arbeitsplatz in Anspruch genommen werden kann, bei dem u.a. die Nutzung des W-Lans, der Kaffeemaschine, der Regale und Pausenecke inklusive sind:

Für den Anfang des Projekts sind sechs mietbare Arbeitsplätze, ein Meetingraum, sowie eine Silentbox* eingerichtet worden (*abgeschirmter Bereich, in dem auch vertrauliche Gespräche/Telefonate geführt werden können).

Das Co-Working Space ist rund um die Uhr zugänglich, ohne dass bei der Buchung eines Platzes gleich die Kosten für ein eigenständiges Büro anfallen. Derzeit beherbergt es bereits regelmäßig Selbstständige aus der Umgebung.

neuraiff.de - das Dorfbüro der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)

Unter https://www.neuraiff.de/ können sich Interessierte mit Tagespässen (ohne Verpflichtung zu einer längerfristigen Mitgliedschaft) oder auf monatlicher Basis einen Arbeitsplatz unkompliziert buchen. Der Meetingraum, der auch Nicht-Mitgliedern zur Verfügung steht, kann ebenfalls gemietet werden. **Aktuell wird auf alle Buchungen von Neueinsteiger:innen ein Rabatt von zehn Prozent gewährt.**

Näheren Einblick in die Räumlichkeiten erhalten Interessierte auf der Website des Dorf-Büros mit einem 360-Grad-Roomtour oder mit kurzen Clips auf den Social Media-Kanälen der Verbandsgemeinde. Wer das Angebot mit allen Details und Benefits erst einmal austesten möchte, kann außerdem einen Tag zur kostenlosen Probe vereinbaren.

Über das Dorfbüro „neuraiff.“

Die Namensgebung von neuraiff. hängt mit dem Genossenschaftsbegründer Friedrich Wilhelm Raiffeisen zusammen, der in Hamm (Sieg) geboren wurde und im Laufe seines Lebens die Umsetzung sozialer Ideale revolutioniert hat.

In der Philosophie von neuraiff. wird Raiffeisens Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe neu gedacht: So werden mit verschiedenen Buchungsmöglichkeiten Alternativen zum Home-Office und eine komfortable Arbeitsplatzgestaltung für lokale Kleinunternehmer:innen möglich, die wiederum deren Lebensqualität und Arbeitseffizienz unterstützen sollen.

Hintergründe zum Coworking Space

Gefördert und unterstützt wird das Coworking Space der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) durch das „Dorf-Büro“-Programm der Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz (EA), sowie durch das Know-How und die Erfahrungswerte des Bundesverbandes Co-Working Spaces e.V., der sich auf das Thema spezialisiert hat. Des Weiteren besteht eine Kooperation mit dem jungen zukunftsraiff.-Verein, der zum Ziel hat, die Vernetzung und Nachwuchsförderung der lokalen Wirtschaft voranzutreiben.

Die neuraiff.-Räumlichkeiten wurden von der Verbandsgemeinde zunächst für fünf Jahre angemietet, die ersten drei Jahre davon wird das Projekt gefördert.

LESUNG



DATUM : 23.05.2026
UHRZEIT: 17 UHR

Miriam Funk liest aus ihrem aktuellen Buch über geschlechtersensible Medizin. Sie zeigt, warum medizinische Forschung und Versorgung lange am männlichen Körper ausgerichtet waren – und welche Folgen das für Frauen hat. Ein spannender Abend über Forschung, Fehldiagnosen und die Zukunft einer gerechteren Medizin – für alle.

WO?
neuraiff Co-Working-Space
Lindenallee 6
Hamm/Sieg
Eintritt frei!

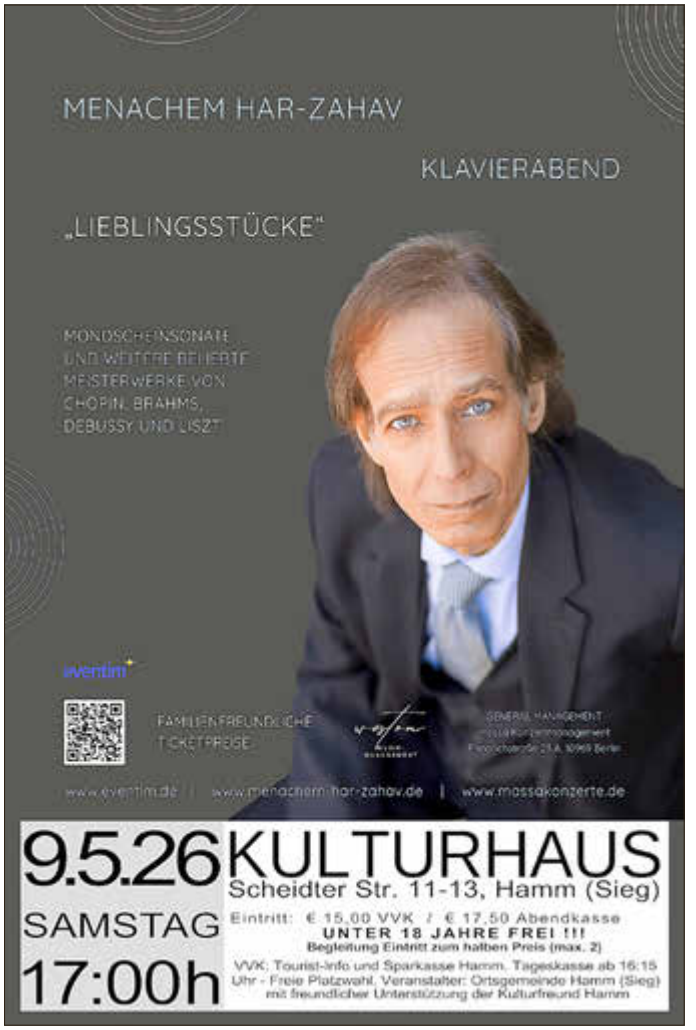


Bestell mich hier!











Nach Bombenfund: Kanalarbeiten können fortgesetzt werden

Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg) | Verbandsgemeindewerke

Vor einigen Wochen wurde in Fürthen bei Tiefbauarbeiten in der Nelkenstraße eine alte Splitterbombe aus dem zweiten Weltkrieg gefunden. Obwohl diese sicher entschärft werden konnte, sollten weitere „unschöne Überraschungen“ beim Graben und zukünftigen Bauarbeiten vermieden werden. Daher wurde eine Sondierung der Straßenflächen und eines Großteiles der privaten Bauflächen im Bereich des Gebiets „Kappensteiner Schlinke“ anberaumt (im näheren Umkreis des Bombenfundes). Diese konnte am 13. April durch ein auf Kampfmittelsondierung spezialisiertes Unternehmen durchgeführt werden.

Dabei wurde mit einem Georadar sowie einem geomagnetischen Verfahren gearbeitet. Beide Anwendungen liefern wichtige Erkenntnisse über den Untergrund bis in eine Tiefe von zwei Metern. Die gewonnen Aufnahmen wurden mit einem GPS-gestützten Verfahren kartiert und dokumentiert.
Weitere Kampfmittel wurden zur Erleichterung aller Beteiligten und der Verbandsgemeindeverwaltung nicht gefunden. Daher laufen die Kanalarbeiten, bei denen die Bombe gefunden worden war, seit Dienstag, dem 14. April, weiter.
Da bislang allerdings nicht jede Fläche sondiert werden konnte (z.B. an Standorten von Baucontainern, Erdmieten, Bewuchs usw.), wird es **Anfang Mai** einen zweiten Einsatz geben. Im Anschluss an die Untersuchung rechnet die Verwaltung mit der Freigabe für die privaten Bauflächen.



Foto: Lutz Weber

Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“| Wandern

80. Wanderung der Wandergruppe am 06. Mai

Wir von der Wandergruppe „Ich bin dabei“, dem Köln-Kenner Ulrich Heise, Udo Seidler und Wilhelm Otto haben eine ca.7km Spazier-Wanderung durch Kölns Innen- und Altstadt geplant und durchgeführt.
Wir treffen uns am Mittwoch, den 06. Mai 2026 um 12.20 Uhr am Bahnhof Au. Abfahrt ist um 12.42 Uhr von Gleis 2 mit dem RE 9 nach Köln Hauptbahnhof. Anschließend beginnt der Fußweg über Hohenzollernbrücke zur Domplatte und Besichtigung des Kölner Dom. Weiter durch Kölns Innenstadt und Altstadt. Hohe Straße - Media Markt- Minoritenstraße - Breite Straße, vorbei am WDR, Richtung Neumarkt-Fastnachtsbrunnen, dem Historischen Rathaus zum Tünnes und Schäl Denkmal.
Rheinufer entlang zum Schokoladenmuseum, hier ist zum Kaffeetrinken reserviert. Das Museum kann auch besichtigt werden, ab 15 Personen je 15,50€ pro Person.
Vom Schokoladenmuseum geht‘s wieder am Rheinufer entlang bis zur Deutzer Brücke- über den Rhein auf die „Schäl Sick“ am Rheinufer Richtung Deutzer Bahnhof. Vorher besteht noch die Möglichkeit an der Aussichtsplattform Triangle, den 103,30m hohen Turm zur Plattform hochzufahren- Gruppenpreis 4,- €.
Gegen 18.00 Uhr sind für die Teilnehmer im Deutzer Brauhaus, zum Abendessen reserviert. Anschließend Abfahrt vom Bhf Köln- Messe - Deutz nach Au. 20 Teilnehmer haben sich verbindlich angemeldet. Wer gerne noch mitfahren möchte, kann sich **bis Montag, 4. Mai 2026** bei Wilhelm Otto Tel. 02682 2399928 oder Mobilnr. 0179 1308565 anmelden.

Vorlesewettbewerb an der Grundschule Etzbach



Am 20. und 21.04. fand an der Grundschule Etzbach der diesjährige Vorlesewettbewerb in Anlehnung an den Welttag des Buches statt. Auch in diesem Jahr kümmerten sich Frau Rosner und Frau Ulbrich um die Organisation der Vorrunde und die Wettbewerbstage.
Am ersten Tag traten die besten Vorleserinnen und Vorleser der Klassen 1 und 2 vor die Jury, die sich aus dem ehemaligen Schulleiter, einer Lehrerin der Grundschule Hamm und einer Mitarbeiterin der Ev. Bücherei zusammensetzte. Die Kinder lasen zuerst aus ihren Lieblingsbüchern vor und zeigten in einer weiteren Runde ihr Können an fremden Texten.
Am zweiten Tag hörte sich die Jury, bestehend aus Lehrerinnen der IGS Hamm, der Realschule Plus und dem Gymnasium Wissen die Vorleserinnen und Vorleser der Klassen 3 und 4 an.
Trotz ein wenig Aufregung hatten alle Kinder viel Spaß am Wettbewerb und wurden von den Juries für ihr Vorlesen sehr gelobt.
Bei herrlichem Sonnenschein fand dann im Beisein aller Kinder der Grundschule die Siegerehrung auf dem Schulhof statt.
Alle Vorleserinnen und Vorleser erhielten einen Preis und die besten 3 aus jedem Jahrgang erhielten einen Büchergutschein, der vom Förderverein der Grundschule finanziert wurde.



Bekanntmachungen und Nachrichten aus der Verbandsgemeinde und den Ortsgemeinden

Verbandsgemeinde

Dienstjubiläen im April

Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) als Kita-Träger

Anlässlich ihres 40jährigen Dienstjubiläums konnten im April gleich zwei Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) feierlich geehrt werden. Über mehrere Jahrzehnte hinweg haben **Regina Just und Claudia Ortheil** nun schon mit großem Engagement, fachlicher Kompetenz und viel Herzblut die pädagogische Arbeit sowie das Miteinander in den Einrichtungen geprägt: Während ihrer langjährigen Tätigkeit begleiteten beide schon tausende Kinder auf ihrem Weg des Heranwachsens und Größerwerdens. Dabei waren und sind sie zugleich verlässliche Ansprechpartnerinnen für die Verbandsgemeinde als Träger sowie die Eltern und Kolleg: innen.



Dienstjubiläum von Regina Just: zu sehen sind v.l.n.r. Lisa Marie Petzold (Personalratsvorsitzende), Dietmar Henrich (Bürgermeister) und Regina Just (Kita-Leitung Bitzen)

40jähriges Dienstjubiläum am 15. April: Regina Just arbeitete von 1984 bis 2024 in der Kita „Zur Wundertüte" in Pracht. Dort übernahm sie ab 1993 für beinahe dreißig Jahre die Kita-Leitung. Vor zwei Jahren wechselte sie dann in die Kita „Tausendfüßler" in Bitzen, wo sie seit Kurzem eine Leitungsfunktion übernimmt.

40jähriges Dienstjubiläum am 23. April: Nach ihrer Tätigkeit als Erzieherin in der Gemeinde Windeck war Claudia Ortheil ab 1995 sowohl in der Kita „Eulennest" in Etzbach, in Bitzen, als auch in der Kita „Abenteuerland" in Breitscheidt tätig, bevor sie nach dreißig Jahren 2025 in die Kita „Meilenstein" in Roth-Oettershagen wechselte, um dort eine befristete Kita-Leitung zu übernehmen.

Im Rahmen einer kleinen Feier würdigten Kinder, Kolleginnen und Kollegen sowie der Träger jeweils die Verdienste der beiden Frauen. So dankten unter anderem auch Bürgermeister Dietmar Henrich, Personalleiter Ingo Schöler, der stellv. Büroleiter Niko Langenbach und Lisa Marie Petzold als Personalratsvorsitzende den beiden Jubilantinnen für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Gestaltung, dem Wandel und der Umsetzung frühkindlicher Bildung über viele Generationen von Kindern hinweg.

Birkenbeul

Jagdgenossenschaft Birkenbeul

Protokollauslage

Das Protokoll der Jagdgenossenschaftsversammlung Birkenbeul vom 27.03.2026, das Grundflächenverzeichnis nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Birkenbeul sowie der Verteilungsplan über den jährlichen Reinertrag der Jagdnutzung nach § 13 Abs. 9 der Satzung der Jagdgenossenschaft Birkenbeul liegen vom 04.05.2026 bis 18.05.2026 bei der Kassenwartin, Frau Birgit Merzhäuser, 57589 Birkenbeul, Am Wolfsmorgen 1 aus.

Um Terminabsprache wird gebeten, Tel. 02682-3574.

Die Jagdgenossenschaftsversammlung hat eine Auskehrung von 15€/ha bejagbare Fläche beschlossen. Entfällt auf eine Jagdgenossin oder einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 15,00 Euro wird die Auszahlung erst dann fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15,00 Euro erreicht (§ 16 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Birkenbeul).

Das Jagdkataster ist aktualisiert.

Es gehört zur Obliegenheit der Jagdgenossen/in aktuelle Bankdaten mitzuteilen.

Bitzen

Straßen- und Kanalbau in Bitzen startet im Mai

Voraussichtlich ab 18.05.2026 beginnen die umfangreichen Tiefbauarbeiten in Bitzen. Im Auftrag der Verbandsgemeindewerke Hamm (Sieg), der Ortsgemeinde Bitzen sowie dem Landkreis Altenkirchen werden neben dem Straßenbau auch erhebliche Leistungen im Kanal- und Wasserleitungsbau erbracht. Zusätzlich investiert die EAM Netz in die Modernisierung der Stromnetze.



Zunächst wird im Bereich der Hauptstraße zwischen der Poststraße und der Wiesenstraße der alte, schadhafte Mischwasserkanal durch ein Trennsystem für Regen- und Schmutzwasser ersetzt. In diesem Zusammenhang wird auch die Wasserleitung erneuert. Es ist geplant die Arbeiten unter einer halbseitigen Sperrung und einer Ampelregelung auszuführen. Die Durchgängigkeit der Ortsdurchfahrt bleibt somit während der Bauausführung auch für den Schulbusverkehr bestehen.

Nach dem Abschluss der Arbeiten an den Ver- und Entsorgungsleitungen wird der Landkreis Altenkirchen die Fahrbahn der Hauptstraße (K61) von der Einmündung der L267 bis zum Ortsausgang Bitzen mit einer neuen Asphaltdecke versehen.

Im Fichtenweg sowie in einem Teilstück des Birkenweges wird nach dem Kanal- und Wasserleitungsbau und dem Verlegen der Strom- und Breitbandleitungen durch die Ortsgemeinde Bitzen ein sogenannter Vollausbau erfolgen, d.h. die gesamten, maroden Straßen werden einschl. der Bordanlagen, Entwässerungseinrichtungen, Straßenbeleuchtungen usw. vollständig erneuert. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung erfolgen.

Die Anlieger werden jedoch die meiste Zeit ihre Grundstücke erreichen können.

Die gesamte Bausumme liegt bei ca. 2,6 Mio. Euro. Der Auftragnehmer, die Fa. Heinrich Weber aus Siegen rechnet mit einer gesamten Bauzeit von einem Jahr. Die Arbeiten an der Hauptstraße sollen in diesem Jahr fertiggestellt werden.

Die Ortsgemeinde Bitzen sowie die Verbandsgemeindewerke Hamm (Sieg) bitten die Bürgerinnen und Bürger bereits im Vorfeld um Verständnis für die Maßnahmen und die damit zwangsläufig einhergehenden Unannehmlichkeiten und hoffen auf eine zügige und einvernehmliche Umsetzung.

Kontakt zu Ortsgemeinde und BNV Berg

Ortsgemeinde Bitzen 02682/96549-37
gemeinde@bitzen-online.de www.bitzen-online.de
Bürger- und Nachbarschaftshilfe Berg 0157/59102632
BNV@bitzen-online.de
Bürgerzentrum Bergtreff, Siegstr. 24, Dünebusch

Bruchertseifen

Öffentliche Bekanntmachung

II. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bruchertseifen vom 21.04.2026

Der Ortsgemeinderat von Bruchertseifen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2 Abs. 1 S.2, 6 Abs. 4 S.1, 8 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

§ 1

§ 2 Abs. 3 (Friedhofszweck) wird wie folgt geändert (Satz 2 Halbsatz 2 und Satz 3 werden aufgehoben):

Für die Bestattung anderer Personen besteht kein Rechtsanspruch. Sie bedarf der vorherigen Zustimmung der Ortsgemeinde Bruchertseifen durch den Ortsbürgermeister.

§ 2

§ 14 Abs. 3 (Wahlgrabstätten) wird wie folgt geändert:

Wahlgrabstätten werden lediglich als zweistellige Grabstätten vergeben.

§ 3

In § 15 (Urnenbestattungen) wird neu aufgenommen:

Zu Abs. 1:

(1) Aschen dürfen beigesetzt werden in

(…)

d) Urnenwiesengrabstätten als Tiefenbelegung (bis zu 2 Aschen).

Eine Zweitbelegung ist aber nur innerhalb der ersten 10 Jahre nach der Erstbestattung möglich. Die gesamte Ruhezeit beträgt 25 Jahre, gerechnet ab der 1. Beisetzung.

Die Regelung des Abs. 4 wird als Abs. 5 unverändert fortgeführt.

Zu Abs. 4 (neu):

Urnenwiesenreihengrabstätten sind Grabstätten auf bestimmten Grabfeldern. Hier ist keine anonyme Beisetzung möglich und es besteht auch nicht die Wahlmöglichkeit eines genauen Platzes. Die Pflege der Grabstätten erfolgt durch die Ortsgemeinde.

Im Bereich jeder Urnenwiesenreihengrabstätte wird eine Namenstafel aus Basalt bodengleich verlegt. Die Größe der Namenstafel beträgt 0,30 m (Länge) x 0,40 m (Breite), Mindeststärke 0,03 m. Die Beschriftung darf nur mittels Gravur erfolgen. Es dürfen keine aufgesetzten Buchstaben verwendet werden. Die Angehörigen geben selbst die Namenstafel beim Steinmetz nach den Vorgaben dieser Satzung in Auftrag.

Die Angehörigen erhalten kein Nutzungsrecht an einer Urnenwiesenreihengrabstätte.

Sie haben daher auch nicht die Möglichkeit, die Urnenwiesengrabstätten mit Blumen, Gestecken, Schalen, Grablichtern u.a. auszustatten.

Die Grabstätten müssen für die Pflege durch die Mitarbeiter der Gemeinde freigehalten werden.

Die Ortsgemeinde ist berechtigt, alle widerrechtlichen Ablagerungen zu entfernen und zu entsorgen.

§ 4

Inkrafttreten

Diese II. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung tritt am Tage nach Ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Bruchertseifen, 21.04.2026
Ortsgemeinde Bruchertseifen
Axel Mast, Ortsbürgermeister

Gemäß § 24 Abs. 6 Gemeindeordnung (GemO) wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung

Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung)

Der Ortsgemeinderat Bruchertseifen hat auf Grundlage des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) vom 31.01.1994 und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 20.06.1995 –in ihrer jeweils gültigen Fassung- sowie § 32 der Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bruchertseifen die folgende Friedhofsgebührensatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Vorbemerkung

Sofern aus Gründen der Lesbarkeit weder eine neutrale, diverse noch eine weibliche Personenbezeichnung in dieser Satzung Verwendung gefunden hat, gilt die Personenbezeichnung als generisches Maskulinum.

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen sowie für die damit verbundenen Leistungen der Ortsgemeinde Bruchertseifen werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.

Die maßgeblichen Gebührentatbestände bzw. Gebühren ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2

Gebührenschuldner

1. Gebührenschuldner sind
   - bei Bestattungen und Beisetzungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz Rheinland-Pfalz verantwortlich sind, sowie der Antragsteller,
   - bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.
2. Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 3

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

1. Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung; bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
2. Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4

Umsatzbesteuerung

Soweit im Einzelfall die maßgeblichen Gebührentatbestände bzw. Gebühren der Umsatzbesteuerung unterliegen, wird diese in der jeweils maßgeblichen Höhe von dem Gebührenschuldner neben den Gebühren noch zusätzlich geschuldet.

§ 5

Inkrafttreten

1. Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 05.12.2024 außer Kraft.

Bruchertseifen, den 21.04.2026
Ortsgemeinde Bruchertseifen
Axel Mast
-Ortsbürgermeister-

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I

Grabnutzungsrechte für Reihengrabstätten

Überlassen einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für

1.	Erdbestattung	
1.1.	Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	450,00 €
1.2.	Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr	750,00 €
1.3.	Wiesenreihengrabstätte	750,00 €
2.	Urnenbeisetzungen	
2.1.	gekennzeichnete Urnenreihengrabstätte je Beisetzung unabhängig des Umstandes, ob es sich dabei um die Erst- oder Folgebelegung handelt	700,00 €
2.2.	anonyme Urnenreihengrabstätte	700,00 €
2.3.	gemischte Grabstätte (Umwidmung einer durch eine Erdbestattung belegte Reihengrabstätte gemäß Ziffer 1.1 und 1.2)	750,00 €
2.4.	gekennzeichnete Urnenwiesenreihengrabstätte je Beisetzung unabhängig des Umstandes, ob es sich dabei um die Erst- oder Folgebelegung handelt	700,00 €

II

Verleihung von Grabnutzungsrechten an Wahlgrabstätten

Verleihung eines Grabnutzungsrechts an einer Wahlgrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 der Friedhofssatzung für

1.	Erdbestattung	
1.1.	Verleihung eines Nutzungsrechts an einer mehrstelligen Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen	2.000,00 €
1.2.	Verlängerung des Nutzungsrechts an einer mehrstelligen Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen gemäß Ziffer 1.1 für die Folgebelegung je Jahr	100,00 €
2.	Urnenbeisetzungen	
2.1.	gemischte Grabstätte (Umwidmung einer durch eine oder zwei Erdbestattungen belegten Wahlgrabstätte gemäß Ziffer 1.1) für bis zu zwei Folgebelegungen je Folgebelegung	750,00 €
2.2.	Verlängerung des Nutzungsrechts an einer mehrstelligen Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen gemäß Ziffer 1.1 für die Folgebelegung in einer für Erdbestattungen vorgesehenen freien Grabstelle je Jahr	100,00 €

III
Bestattungswesen

Herstellung der Grabstätte (Abstecken, Ausheben und Verfüllen) für

1. Reihengrabstätten nach Nr. I
   - 1.1. Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 — 360,00 €
   - 1.2. Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.2 — 560,00 €
   - 1.3. Wiesenreihengrabstätte (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.3 — 560,00 €
   - 1.4. gekennzeichnete Urnenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.1 je Beisetzung unabhängig des Umstandes, ob es sich dabei um die Erst- oder Folgebelegung handelt — 180,00 €
   - 1.5. anonyme Urnenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.2 — 180,00 €
   - 1.6. gemischte Grabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.3 — 180,00 €
   - 1.7. gekennzeichnete Urnenwiesenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.4 für die Erstbelegung — 210,00 €
   - 1.8. gekennzeichnete Urnenwiesenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.4 für die Folgebelegung — 180,00 €
2. Wahlgrabstätten nach Nr. II
   - 2.1. mehrstellige Wahlgrabstätte (Erdbestattung) mit zwei Grabstellen gemäß Ziffer 1.1 unabhängig des Umstands, ob es sich dabei um die Erst- oder die Folgebelegung handelt, je Beisetzung — 560,00 €
   - 2.2. gemischte Grabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.1 unabhängig des Umstands, ob es sich dabei um die erste oder zweite Folgebelegung handelt, je Beisetzung — 180,00 €
   - 2.3. Folgebelegung einer mehrstelligen Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.2 — 180,00 €

IV
Besonderer Pflege- und Unterhaltungsaufwand

Übernahme des besonderen Pflege- und Unterhaltungsaufwandes für

1. Reihengrabstätten nach Nr. I
   - 1.1. Wiesenreihengrabstätte gemäß Ziffer 1.3 — 1.000,00 €
   - 1.2. anonyme Urnenreihengrabstätte gemäß Ziffer 2.2 — 450,00 €
   - 1.3. gekennzeichnete Urnenwiesenreihengrabstätte gemäß Ziffer 2.4 — 400,00 €

V
Grabeinfassung

Herstellung der Grabeinfassung für

1. Reihengrabstätten nach Nr. I
   - 1.1. Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 — 400,00 €
   - 1.2. Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.2 — 550,00 €
   - 1.3. gekennzeichnete Urnenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.1 — 500,00 €
2. Wahlgrabstätten nach Nr. II
   - 2.1. mehrstellige Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 — 1.100,00 €

VI
Umbettung

Die Kosten der Umbettung und den Ersatz von Schäden, die an benachbarten Grabstätten und Anlagen durch eine Umbettung entstehen, hat der Antragsteller im tatsächlichen Umfang zu tragen.

VII
Entfernung und Einebnung der Grabstätten

Im Falle einer bis zum 01.08.2011 zugeteilten Grabstätte werden die tatsächlichen Kosten für die Entfernung und Einebnung der Grabstätte als Gebühr in Rechnung gestellt.

Im Falle einer ab dem 01.08.2011 zugeteilten Grabstätte werden folgende Gebühren für die Entfernung und Einebnung der Grabstätte in Rechnung gestellt; die Erhebung dieser Gebühr erfolgt gemeinsam mit der Gebühr für das Grabnutzungsrecht nach Nr. I bzw. II:

1. Reihengrabstätten nach Nr. I
   - 1.1. Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 — 120,00 €
   - 1.2. Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.2 — 210,00 €
   - 1.3. gekennzeichnete Urnenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.1 — 140,00 €
2. Wahlgrabstätten nach Nr. II
   - 2.1. mehrstellige Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 — 260,00 €

Im Falle der vorzeitigen Einebnung von Grabstätten durch die Ortsgemeinde wird zusätzlich zu den vorstehenden Gebühren eine zusätzliche Gebühr bis zum Ablauf der Ruhezeit in nachstehender Höhe (vgl. Nr. 3 und 4) erhoben:

3. Reihengrabstätten nach Nr. I
   - 3.1. Reihengrabstätte für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 je Jahr — 8,00 €
   - 3.2. Reihengrabstätte für Verstorbene ab dem vollendeten 5. Lebensjahr (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.2 je Jahr — 14,00 €
   - 3.3. gekennzeichnete Urnenreihengrabstätte (Urnenbeisetzung) gemäß Ziffer 2.1 je Jahr — 7,00 €
4. Wahlgrabstätten nach Nr. II
   - 4.1. mehrstellige Wahlgrabstätte mit zwei Grabstellen (Erdbestattung) gemäß Ziffer 1.1 je Jahr — 18,00 €

VIII
Benutzung der Friedhofshalle

1. Nutzung des Aufbahrungsraumes — 120,00 €
2. Nutzung der Aussegnungshalle / Trauerhalle — 140,00 €

IX
Besondere Aufwendungen

Für die Bestattung anderer Personen nach § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung ist über die zu zahlende Gebühr eine gesonderte Vereinbarung zu treffen.

Hinweis

Entsprechend der Regelung des § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 24 Abs. 6 GemO Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Etzbach

Bürgerhaus Etzbach

Terminvereinbarung bei
Kerstin Schütz — 0151 10353000

Hamm

Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Mittwoch, den **06.05.2026** findet um **17.00 Uhr** im KulturHaus, Scheidter Str. 11 – 13, 57577 Hamm (Sieg), eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderats Hamm (Sieg) statt.

Tagesordnung
-öffentlich-

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der vergangenen Sitzung

4. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
5. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 35 „Rottland 2“ hier: Änderung (Reduzierung) der Gebietsabgrenzung
6. Energetische Sanierung der Friedhofshalle im Rahmen des Programms „Regional, Zukunft, Nachhaltig“ RZN
7. Vertrags- / Grundstücksangelegenheiten
8. Herstellen des Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 Satz 1 BauGB
9. Anfragen/Verschiedenes

-nichtöffentlich-

10. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
11. Auftragsvergabe
12. Vertrags- / Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen / Verschiedenes

57577 Hamm (Sieg), den 23.04.2026
Ortsgemeinde Hamm (Sieg)
Thomas Christmann
-Ortsbürgermeister-

Fortbildungen und Workshops

Kindertagespflege: Infotag am 5. Mai

Kreisverwaltung Altenkirchen

Für die Zeit vom 4. bis 10. Mai ruft der Bundesverband für Kindertagespflege e.V. zur deutschlandweiten Aktionswoche „Gut betreut in der Kindertagespflege“ auf. Auch die Abteilung Jugend und Familie der Kreisverwaltung Altenkirchen beteiligt sich daran und bietet am Dienstag, 5. Mai, vielfältige Informationen zum Thema Tagespflege an. „Unser Ziel ist es, der Öffentlichkeit deutlich zu machen, was Kindertagespflege ist, was sie leistet und wie Kindertagespflegepersonen arbeiten“, erläutert der zuständige Kreisbeigeordnete Benjamin Geldsetzer. „Und natürlich wollen wir auch Werbung machen für die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater.“

Dazu wird es am 5. Mai ganztägig (9 bis 16 Uhr) in der Kreisverwaltung einen Infostand geben, an dem Carola Paas und Susanne Morgenschweis Rede und Antwort stehen und vielfältige Informationen zum Thema bereithalten. Für das leibliche Wohl ist dabei gesorgt.

Was ist Kindertagespflege?

In der Regel betreut eine Tagesmutter oder ein Tagesvater bis zu fünf Kinder im eigenen Haushalt bzw. in angemieteten Räumen oder im Haushalt der Eltern. Die kleine Gruppe und die Familienähnlichkeit zeichnet die Kindertagespflege aus. Um Kinder in Kindertagespflege betreuen zu können, ist eine Pflegeerlaubnis des zuständigen Jugendamtes nötig.

Die Vorteile der Kindertagespflege

Aus pädagogischer Sicht ist die Betreuung in der Kleingruppe, wie sie nur die Kindertagespflege bietet, für die Entwicklung von Kindern unter 3 Jahren ideal. Die Tagesmutter oder der Tagesvater als verlässliche Bezugsperson gibt den Kindern Sicherheit und Orientierung. Hohe Flexibilität hilft Eltern bei der Organisation ihres Alltags und der Kinderbetreuung.

Wie werde ich Kindermutter/-vater?



Susanne Morgenschweis, Carola Paas, Marion Fröhling und Gabi Schunk (von links) informieren am 5. Mai zur Kindertagespflege. Foto: Morgenschweis

Wer als Tagesmutter/Tagesvater selbstständig tätig wird, entscheidet sich für eine vielfältige Aufgabe, die sich gut mit der eigenen familiären Situation kombinieren lässt. Um Kinder im eigenen Haushalt zu betreuen, wird eine Pflegeerlaubnis benötigt.

Die erfolgreiche Teilnahme an einem Qualifizierungskurs für Tagespflegepersonen ist dafür eine Voraussetzung. Der Qualifizierungskurs mit 300 Unterrichtseinheiten bereitet Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter und Tagesväter) auf ihre Tätigkeit vor und eröffnet neue berufliche Perspektiven.

Wer sich unabhängig vom Infotag über die Kindertagespflege informieren möchte, kann sich unmittelbar an die Kreisverwaltung wenden. Kontakt: Susanne Morgenschweis,
Tel. 02681 - 812561; Carola Paas, Tel. 02681 - 812578;
E-Mail: kindertagespflege@kreis-ak.de

Web-Seminar: „50 plus - Genussvoll älter werden“ am 05. Mai

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

„Vierzig ist das Alter der Jugend; fünfzig die Jugend des Alters“ – mit diesem Zitat bringt der französische Schriftsteller Victor Hugo auf den Punkt, was viele Menschen ab der Lebensmitte erfahren: Der Körper verändert sich, neue Bedürfnisse entstehen.

Gerade ab dem 50. Lebensjahr spielt eine ausgewogene Ernährung eine zentrale Rolle, um körperlich und geistig fit zu bleiben. Genussvolles Essen ist dabei nicht nur möglich, sondern ein wichtiger Bestandteil gesunder Lebensweise. Im Web-Seminar erfahren Teilnehmende, wie sich Ernährung im Alltag einfach anpassen lässt – und wie man beim Einkaufen die passende Wahl trifft.

Das Web-Seminar „50 plus: Genussvoll älter werden“ findet am Dienstag, dem 5. Mai um 19 Uhr statt und dauert ca. 60 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung: Interessierte können sich unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp anmelden. Im Anschluss können im Chat gerne alle offenen Fragen gestellt werden.

Für die Teilnahme werden ein Computer bzw. Laptop mit Internetzugang und ein Lautsprecher benötigt. Ideal ist ein Kopfhörer.

Als Browser sollte Google Chrome oder Microsoft Edge verwendet werden.

Bildung und Kultur

Fachkundliche Natur-Exkursionen beim Kloster Hassel

Thema „Beobachtungen an den Waldrändern des Birkenbachtals“

Auftakt einer ganzen Reihe von fachkundlichen Naturexkursionen in diesem Jahr bildete die Exkursion von Herrn Maximilian Mohr, Revierleiter im Privatwaldbetreuungsrevier des Forstamtes Altenkirchen.



Herr Mohr führte uns zu den Waldrändern der großen Wiese oberhalb des Klosters Hassel. Das Areal zeichnet sich aus durch einen ungedüngten, extensiv genutzten Krautsaum (mit einer Vielzahl von Gräsern und Wiesenblumen), einen durch Jungbäume und Sträucher gekennzeichneten Strauchgürtel und einen fließenden Übergang zum Waldmantel, unmittelbar vor dem eigentlichen Wald.

Mit Hilfe dieser Einteilung in Krautsaum, Strauchgürtel und Waldmantel gelang es ihm, dass wir überhaupt diese Strukturen, die mannigfaltig ineinander übergehen, erkennen konnten und die unterschiedlichen Bäume und Sträucher besser einordnen konnten.

So enthält der Krautsaum Kleinstrukturen wie Ginster und Brombeerhecken, der Strauchgürtel Jungbäume und Sträucher, wie hier beispielsweise junge Wildbirnen, Vogelkirschen, Schwarz- und Weißdorn, Wildäpfel und Faulbaum. Hinzu kommt wertvolles Totholz, wichtig für z.B. viele Kleinstlebewesen. Der Waldmantel hat eine ähnliche Vegetation, die Bäume sind älter und größer. Besonders eindrucksvoll ist diese Pflanzenwelt auf dem südexponierten Hang, der am meisten von der Sonne beschienen wird.

Waldränder sind sehr unterschiedlich: Herr Mohr führte uns dann ins Birkenbachtal, hier ist es insbesondere in der Nähe der alten Brücke viel schattiger und kälter, was sofort zu einer völlig anderen Vegetation führt. Dort in der Nähe waren einige Reisighaufen errichtet, die er lobend erwähnte, als Refugium für allerlei Tiere, wie Reptilien, Vögel, Insekten. Just in diesem Moment flog ein Zaunkönig hinein.

Am Rande des Birkenbachtals entdeckte er eine kleinstflächige, nicht bewachsene Böschung, die uns ohne seinen fachkundigen Blick wohl überhaupt nicht aufgefallen wäre. Sie ist idealer Brutplatz für Wildbienen, die ganz in der Nähe ihre Futterpflanzen finden.
Interessanterweise liegt das Areal, auf dem der Schwarzstorch immer wieder gesehen wird, ganz nahe.
Er benötigt den Wechsel zwischen Wald, in dem er nistet, und Wiese, auf der er Futter findet. Die Feuchtwiese des Birkenbachtals wurde durch unermüdlichen Einsatz von Forstwirt und Landschaftspfleger Roland Steinwarz und seine vielen ehrenamtlich Helfenden grundlegend revitalisiert. Es ist schön zu sehen, dass hiervon auch der seltene Schwarzstorch profitiert.
Wir gingen dann weiter zum großen Holzplatz. Hier wird der Waldrand u.a. gesäumt durch Salweiden, die für rund 500 Tierarten als Futterstätte und Herberge dienen, wie wir erfuhren. Herr Mohr zeigte uns eine Baumscheibe einer Salweide mit einem großen schachtartigen Gang im Inneren. Die Überraschung war groß: Er berichtete, dies sei der Gang einer Weidenbohrerlarve, die bis zu 10 cm lang wird und 3 bis 5 Jahre in Weichholzbäumen lebt.
Auf dem Rückweg zum Kloster Hassel säumten zahlreiche Sukzessionsflächen unterschiedlicher Zusammensetzung den Weg, worunter auch die charakteristische Eberesche, Felsenbirne und Birke zu finden sind.
Wir alle hatten das Gefühl, wieder mal viel dazu gelernt zu haben, zumal es Herrn Mohr gelang, durch Fragen und kleine Raterunden uns immer in den Exkursionsverlauf einzubeziehen. Nun wissen wir, wie verschieden und wertvoll Waldränder als artenreicher Lebensraum sein können.
So wissen alle jetzt auch wie man alleine anhand des Holzes roten Holunder von schwarzen Holunder unterscheiden kann.
Oben am Freisitz des Klosters angekommen, stellten die Teilnehmenden mit viel Freude und Neugierde weitere Fragen, die den spannenden Austausch mit Herrn Mohr fortsetzten. Alle hatten sich nun den vom Förderkreis des Klosters hergestellten Apfelsaft von den klostereigenen Streuobstwiesen verdient.
Zahlreiche Teilnehmende äußerten den Wunsch, noch mehr über das Natur-Kleinod Birkenbachtal und Hasselwald erfahren zu wollen. So findet am **27. Mai 2026** (Mittwoch nach Pfingsten ab 13:30 Uhr) eine Exkursion mit Linda Bödger, unserer Biotop-Managerin und Vertragsnaturschutzbeauftragten des Landkreises Altenkirchen, zu Flora und Fauna des Birkenbachtals statt und am **13. Juni** 2026 (Samstag, 13:00 Uhr) eine vegetationskundliche Exkursion mit Roland Steinwarz. Mai und Juni sind hierfür hervorragende Zeiten.
Im zweiten Halbjahr folgen dann wie jedes Jahr die bekannten Naturtage (**30. Sep. bis 04. Okt. 2026**). In diesem Rahmen erwarten uns wiederum mehrere Exkursionen wie diejenige von Monika Kunkel, Försterin des Jahres 2025, sowie Förster Siegfried Rohs, zu den Zukunftsperspektiven unserer Wälder.

Verbrauchertipps und Alltagstricks

Energietipp -Im Einklang: Photovoltaik, Wärmepumpe und Elektromobilität

Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Immer mehr Haushalte in Rheinland-Pfalz wollen unabhängiger von steigenden Energiepreisen werden und setzen dabei auf selbst erzeugten Solarstrom. Wer eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach hat, kann diesen Strom nicht nur im Haushalt nutzen, sondern auch fürs Elektroauto und die Heizung. So wird Sonnenenergie zur vielseitigen Energiequelle für Haushaltsstrom, Mobilität und Wärme.
Gerade die Kombination aus Photovoltaik, E-Auto und Wärmepumpe bietet großes Potenzial: Das Elektroauto kann direkt und günstig zuhause geladen werden, während die Wärmepumpe den Eigenverbrauch zusätzlich erhöht. Damit das effizient funktioniert, sollten die einzelnen Komponenten – von der PV-Anlage über die Ladeinfrastruktur bis zur Wärmepumpe – gut aufeinander abgestimmt und an das individuelle Nutzungsverhalten angepasst sein.
Wie dieses Zusammenspiel in der Praxis gelingt und worauf es bei Planung und Nutzung ankommt, darüber informiert die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz im **Web-Seminar „Wie kommt die Sonne in Tank und Heizung?“ am Mittwoch, den 20. Mai, ab 18 Uhr.** Die Teilnahme ist kostenlos. Interessierte können sich anmelden unter: www.verbraucherzentrale-rlp.de/webseminare-rlp.
Weitere Fragen zum Thema beantworten die Expert:innen der Verbraucherzentrale im Zuge der Energieberatung kostenfrei und unabhängig nach Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz.
Der Energieberater hat am **Donnerstag, dem 28. Mai, von 12 bis 18 Uhr** Sprechstunde in **Altenkirchen** in der Verbandsgemeindeverwaltung, Raum U01 im Untergeschoss, Rathausstraße 13. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 02681 850.
Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Sonstige Mitteilungen

AWB | Abfallwirtschaftsbetrieb Altenkirchen

Neuer Wertstoffhof in Kirchen-Wehbach erfreut sich positiver Resonanz



Am 12. Januar wurde der neue Wertstoffhof in Kirchen-Wehbach seiner Bestimmung übergeben und öffnete zum ersten Mal seine Pforten. Seitdem erfreut er sich einer steigenden Akzeptanz bzw. Anlieferzahlen. Insbesondere die Bürgerinnen und Bürger aus dem „Oberkreis“ loben die neue und bequeme Anlieferungsmöglichkeit sehr. Werkleiter Werner Schumacher freut sich besonders, dass die Betriebsabläufe von Anfang an ohne Anlaufschwierigkeiten funktioniert haben und die Besucherzahlen von Monat zu Monat zunehmen. Täglich ist der Wertstoffhof an der L 280 ab 8.30 Uhr geöffnet inkl. den Samstagen.
Das Annahmeportfolio an Abfällen und Wertstoffen auf dem rund 3.000 Quadratmeter großen Areal ist mit Grünabfällen, Altpapier, Sperrabfällen, gemischten Bau- und Abbruchabfällen, Restabfällen, Altmetallen, Altglas, Altkleider, Elektrokleingeräte, Batterien und noch ganz vielen weiteren Abfallarten sehr umfangreich.
Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des AWB unter www.awb-ak.de, der beliebten Abfall-App oder auch telefonisch unter 02681 81-3033.
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Hamm (Sieg)

www.evangelisch-in-hamm.de
Sonntag, 3. Mai 2026
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfr. Prof. Klein
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Mittwoch, 6. Mai 2026
10.30 Uhr Andacht im Ev. Altenzentrum
Pfarrer Dr. Klein: Tel. 02682-3310
Pfarrer Stöcker: Tel. 02682-9659222
Ev. Gemeindeamt
Tel. 02682-8265, E-Mail (hamm@ekir.de)
Die **Glocken** der evangelischen Kirche läuten jeden Abend um 19.30 Uhr für den Frieden in der ganzen Welt! Sie rufen zur Andacht, Gebet und Fürbitte auf.
Kindertagesstätte „Leuchtturm“
Tel. 02682-6537, E-Mail: ev.kiga.hamm-sieg@t-online.de
Evangelische Öffentliche Bücherei
Tel. 02682-6536
E-Mail: eoeb.hamm.sieg@t-online.de

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	15.00 - 19.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Homepage: www.buecherei-hammsieg.de
Kleiderstube
Dienstag und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Informationen bei Familie Donner De Sousa, Tel. 0157-82758744
Jugendzentrum
Tel. 02682-6535, E-Mail: ev.jugendzentrum.hamm-sieg@ekir.de

Geistlicher Impuls der Woche

Gedanken zu Psalm 98, 1: „Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.“

Lieber Leser,
im Laufe des Lebens feiern wir so manches Mal: Geburtstage, Hochzeitstage und auch viele Feiertage. Denn das Feiern drückt eine positive Lebenskraft aus.
„Man soll die Feste feiern, wie sie fallen“-so ein altes Sprichwort.
Ein Fest nur zum Lobe Gottes wäre da mal ein konzeptionell neues Fest.
Der Psalm 98 lobt Gottes Treue, seine Gerechtigkeit, sein Heil für uns und schließlich die Wunder, die er tut.

Das Singen soll ein Ausdruck der Freude darüber sein. Ich freue mich, daß Gott so viel für mich tut. Singen schenkt Gemeinschaft, Trost und Kraft.
Das Singen des Lobliedes für Gott soll aber keine alte Tradition werden. Immer wieder frisch und neu soll es erklingen. Immer wieder darf ich über die Wunder Gottes staunen.
Mit offenen Augen sehe ich die Wunder, die Gott an uns tut: Die Wunder im Alltag, die eben nicht selbstverständlich sind. Die Wunder in der Schöpfung Gottes, die ich erst bei näherem Betrachten entdecke.
Wunder sind Dinge, die ich mir erst einmal gar nicht vorstellen kann. Sie sind zuerst unvorstellbar.
Im Film „Die große Liebe“ aus dem Jahr 1942 singt Zarah Leander das Lied „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder geschehen“. In der Handlung des Films geht es darum, daß die Sängerin Hanna Homberg ihre große Liebe, den Piloten Paul Wendlandt, wiedersehen möchte. Die beiden sind ineinander verliebt und haben sich aus den Augen verloren. Das erbetene Wunder geschieht und am Ende des Films gibt es ein Happy End.
Die bekannte Nina Hagen hat in den 80er Jahren aus dem Schlager eine poppige Coverversion gemacht.
In der heutigen Zeit mag auch so mancher auf das große Wunder hoffen, das Gott bald bewirken möge. Das Wunder, daß alles wieder gut wird angesichts der Nachrichten von heute.
Vielleicht sollten wir erst einmal bei den „kleinen“ Wundern Gottes anfangen und ihn dafür loben. Dann mag auch so manches Wunder durch Gott geschehen.

Es grüßt Sie in herausfordernden Zeiten,
Ihr Pfarrer Andreas Stöcker

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen/Hamm

Kontaktbüro Hamm (Sieg)
Kirchweg 4, 57577 Hamm
Tel. (02682) 235 E-Mail: buero.hamm@wwkirche.de
Informationen im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarramtssekretärinnen Ulrike Lang, Tanja Recatala
Das Büro in Hamm ist donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.
Telefonisch erreichen Sie uns zu den Öffnungszeiten des Pastoralbüros in Altenkirchen.
Öffnungszeiten des Pastoralbüros in Altenkirchen:
Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung
Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr - 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung
Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Kindertagesstätte St. Joseph, Hamm (Sieg)
Eintrachtstr. 6, 57577 Hamm
Anmeldungen über Tel. 02682/8672 oder direkte Vorsprache.
E-Mail: kigahamm@wwkirche.de
KÖB Hamm (Sieg)
Kirchweg 4, 57577 Hamm/Sieg
Öffnungszeiten der Bücherei:
sonntags: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
freitags: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Die Bücherei ist während den Öffnungszeiten telefonisch unter der Tel. Nr. 02682/9683010 zu erreichen
oder per E-Mail: koeb-hamm@wwkirche.org
St. Joseph, Hamm
Donnerstag, 30.04.26: 18 Uhr Hl. Messe
Samstag, 02.05.26: 15 Uhr Trauung, 18 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit
Donnerstag, 07.05.26: 18 Uhr Hl. Messe
Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal
Freitag, 01.05.26: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
Samstag, 02.05.26: 9 Uhr Hl. Messe, 14 Uhr Begrüßung und Andacht mit Kerzensegnung, 16 Uhr Kreuzweg, 17 Uhr Pilgermesse
Sonntag, 03.05.26: 12 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet, 15 Uhr Maiandacht
Montag, 04.05.26: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
Dienstag, 05.05.26: 18 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet
St. Aloysius, Beul
Samstag, 02.05.26: 16.30 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 07.05.26: 15 Uhr Maiandacht
St. Michael, Oettershagen
Dienstag, 05.05.26: 18 Uhr Hl. Messe

Buddhistisches Kloster Hassel

Die Besuchszeiten im Kloster Hassel sind Samstag und Sonntag von 14 bis 18 Uhr, gerne mit vorheriger Vereinbarung unter Telefon (02682) 966875. Die nächsten Besuchszeiten sind Samstag, 02. und Sonntag 03. Mai 2026.
Regelmäßige Veranstaltungen sind die Klostergespräche jeweils am 2. Sonntag des Monats um 14.30 Uhr. Nächste Termine sind 10. Mai und 14. Juni 2026.
Eine geführte Wanderung zum Kloster startet an der Waldsportanlage „Hohe Grete“ in Pracht-Wickhausen um 14 Uhr des betreffenden Sonntags.
Vorankündigung: Sonntag 17. Mai 2026, ab 13.00 Uhr: Vesakh-Wanderung
An Vesakh gedenkt man der Geburt, dem inneren Erwachen und dem Tod des Buddha weltweit am Maivollmond. Im Kloster wird es in eine Waldwanderung gebettet bei der durch Ew. Dhamma Mahatheri an verschiedenen Stationen das Leben des historischen Buddha mit vielfältigen Geschichten betrachtet wird. Kloster Hassel heißt zur Wanderung willkommen.

Mennoniten-Brüdergemeinde

Kontakt
Auf dem Balkert 30, 57577 Hamm (Sieg), Tel. 02682 67123
E-Mail: info@mbg-hamm.de, Website: www.mbg-hamm.de
Gottesdienste
Wir laden Sie herzlich ein, die Gottesdienste zu besuchen!
Sonntag 09.30 Uhr Gottesdienst
Mittwoch 17.30 Uhr Kinder-/Jungscharstunde
19.00 Uhr Bibelstunde
Freitag 19.30 Uhr Jugendstunde
Samstag 19.00 Uhr Gebetsstunde

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte in Hamm-Sieg, Gartenstraße 1. Auch per Videokonferenz möglich.
Tel. 02682-8738
Sonntag, den 03.05.2026 10.00 Uhr:
„Die Auferstehung - der Sieg über den Tod“
Donnerstag, den 07.05.2026 19.00 Uhr:
Bibellesen und Besprechung: Jesaja 58-59
Jeder ist willkommen. Es finden keine Geldsammlungen statt.
Kontakt: **www.jw.org**

Aus der Region

Jetzt abstimmen: Druidensteig für „Deutschlands schönsten Wanderweg 2026 nominiert

Westerwald Touristik Service
Seit ein paar Wochen gilt's: Seit Anfang März kann für den Druidensteig als „Deutschlands schönster Wanderweg 2026“ abgestimmt werden. Der Fernwanderweg, der auf sieben Etappen von Freusburg bis nach Hachenburg verläuft, ist von der Jury des Wandermagazins unter mehr als 100 Bewerbungen nominiert worden. Dabei tritt die 94 Kilometer lange Georoute in der Kategorie der Mehrtagestouren an. „Wir gehen durchaus selbstbewusst ins Rennen, müssen wir uns doch mit dem Druidensteig in keinem Vergleich vor anderen Regionen verstecken“, betonte jetzt Landrat Dr. Peter Enders bei einem symbolischen Abstimmungsbeginn im Altenkirchener Kreishaus. Dazu begrüßte er die Bürgermeister der beteiligten Verbandsgemeinden Kirchen, Betzdorf-Gebhardshain, Daaden-Herdorf und Hachenburg, die örtlichen Touristiker sowie Vertreter des Westerwald-Sieg Tourismus und der Regionalagentur Westerwald-Touristik Service, wo der Druidensteig zentral vermarktet wird.
In der Tat können die sieben Etappen mit unterschiedlichen Landschaften, teils spektakulären Aussichten sowie zahlreichen Sehenswürdigkeiten zur Geologie und zur Industrie- und Kulturgeschichte punkten. Der Druidensteig verbindet das Sieg- und das Hellertal mit den Höhen des Westerwaldes, führt durch Wälder und an Flüssen vorbei zu Burgen und Schlössern und erinnert mit beeindruckenden Felsformationen wie dem Namensgeber Druidenstein an den vulkanischen Ursprung des Westerwaldes. Unterwegs warten auf den Wanderer nicht nur abwechslungsreiche Naturerlebnisse, sondern auch zahlreiche Einkehrmöglichkeiten.
Um abzustimmen, haben die Freunde des Druidensteigs verschiedene Optionen: Zum einen kann das online unter dem **Link https://wandermagazin.de/wahlstudio** erfolgen, zum anderen sind **hunderte klassische Stimmzettel hinterlegt, zum Beispiel in der Kreisverwaltung Altenkirchen und den Tourist-Informationen der Verbandsgemeinden**. Aber auch bei zahlreichen Veranstaltungen in der Region hat jede und jeder die Möglichkeit, dem Druidensteig zu einem ähnlichen Erfolg wie dem Auenlandweg zu verhelfen: z.B. beim Maimarkt an der Freusburger Mühle (30. Mai), beim Frühlingsfest in Betzdorf (30. Mai) oder bei der Feier „40 Jahre Grube Bindweide“ (14. Juni). Keine Frage: An dem Wanderweg kommt in den nächsten Wochen so schnell niemand vorbei. Die Abstimmung läuft bis Ende Juni.
Weitere Informationen rund um die Nominierung gibt es auf der Homepage des Westerwald Touristik-Service unter westerwald.info/druidensteig-waehlen-2026.

Aus der heimischen Wirtschaft

Online-Sprechtag: Nachfolge im Handwerk für Frauen

Handwerkskammer Koblenz | HwK

HwK Koblenz bietet am 22. Juni individuelle Beratungen zum Thema „Betriebsübernahme durch Frauen – Nachfolge ist weiblich“ an, **Anmeldung ab sofort möglich**: Das Handwerk ist vielfältig und hält für Frauen große Chancen bereit, sich zu verwirklichen.



Als beste Absolventin ihres Gewerks nahm Elektrotechnikerin Vanessa Schmahl kürzlich den Meisterbrief der Handwerkskammer Koblenz entgegen. Für die Zukunft plant sie die Übernahme des väterlichen Betriebs und unterstreicht damit: „Nachfolge ist weiblich“.

Foto: Michael Jordan

Am Montag, **22. Juni**, findet bei der Handwerkskammer (HwK) Koblenz ein Online-Sprechtag im Rahmen der Starterzentren Rheinland-Pfalz mit individuellen Beratungsgesprächen statt. Interessierte Frauen können sich für einen der kostenlosen Beratungstermine zwischen 9 und 15 Uhr anmelden. Im digitalen Austausch erhalten sie per Videochat Antwort auf ihre Fragen zur Existenzgründung durch eine Betriebsübernahme. Die Berater der HwK Koblenz erklären die notwendigen Voraussetzungen, stellen finanzielle Fördermöglichkeiten vor und geben gezielt Hilfestellung, welche Schritte zu unternehmen sind.

Der kostenlose Beratungstag findet im Rahmen des Projekts „Handwerk attraktiv Rheinland-Pfalz“ statt, das durch das Wirtschaftsministerium Rheinland-Pfalz und die Handwerkskammern in Rheinland-Pfalz gefördert wird. Die Anmeldung im Vorfeld ist notwendig. Anmeldungen nimmt die Betriebsberatung der HwK Koblenz telefonisch unter 0261 398-251, per E-Mail an beratung@hwk-koblenz.de oder über das digitale Anmeldeformular unter www.hwk-koblenz.de/veranstaltungen entgegen.

IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen

Steuerberatersprechtage für Existenzgründer

Die IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Wiedstraße 9, 57610 Altenkirchen, bietet regelmäßig kostenlose Informationsgespräche mit einem Steuerberater für Existenzgründer an. Die Gespräche finden persönlich vor Ort statt. Der nächste Sprechtag findet am **Donnerstag, 7. Mai 2026 von 8:00 bis 12:00 Uhr** statt. Teilnehmen können Existenzgründer sowie Unternehmer, die sich kürzlich selbstständig gemacht haben. In einem kurzen Gespräch haben die Jungunternehmer die Möglichkeit, sich über steuerliche Fragen im Zusammenhang mit ihrer Existenzgründung zu informieren. Es wird empfohlen, eine Liste mit Fragen mitzubringen.

Zusätzlich empfehlen wir, vorab das kostenlose Basisseminar für Existenzgründer der IHK Koblenz zu besuchen (https://www.ihk.de/koblenz/, Suchnummer: 2575). Die Erstberatung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich und muss spätestens 7 Tage vor dem Termin erfolgen. Anmeldung unter: https://www.ihk.de/koblenz/ (bitte im Suchfeld „4951008“ eingeben).

Für weitere Informationen steht Lars Lettau zur Verfügung: Telefon 02681 87897-12 oder per E-Mail: lettau@koblenz.ihk.de.

Bereitschaftsdienste / Beratung / Sprechstunden

Ihre Verbandsgemeinde

Alle Öffnungszeiten unter Vorbehalt

Rathaus Hamm (Sieg)

Lindenallee 2, 57577 Hamm (Sieg)
Tel. 02682 9522 0 ..... Fax 02682 9522-84
rathaus@hamm-sieg.de ..... www.hamm-sieg.de
Montag ..... 8.30 bis 12 und 14 bis 16 Uhr
Dienstag ..... 8.30 bis 12 Uhr
Mittwoch ..... 8.30 bis 12 Uhr
Donnerstag ..... 8.30 bis 12 und 14 bis 18 Uhr
Freitag ..... 8.30 bis 12 Uhr

Standesamt

Trauungen sind möglich im Rathaus Hamm (Sieg) sowie im Kulturhaus Hamm (Gewölbekeller und Saal).
Terminvereinbarung 02682 9522-59
online unter
hamm-sieg.de/de/verwaltung-politik/rathaus/termin-buchen/

Volkshochschule Hamm (Sieg)

Angebote der Volkshochschule können unter www.hamm-sieg.de/vhs eingesehen werden.
Weitere Auskünfte:
vanessa.jochem@hamm-sieg.de 02682 9522-48

Tourist-Information

02682 969 789 ..... tourismus@hamm-sieg.de

Bezirkspolizeidienst

im Rathaus Hamm (Sieg) zu den Sprechstunden
ab sofort freitags von 10 bis 12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung unter 02682 9522-86

Schulen

Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Grundschule
Martin-Luther-Str. 4, 57577 Hamm (Sieg)
Telefon 02682 969422, www.grundschule-hamm.de
Grundschule Etzbach, Wiesenstraße 21, 57539 Etzbach
Telefon 02682 573,
E-Mail: info@grundschule-etzbach.de
www.grundschule-etzbach.de

Kindertagesstätten

Kommunale Kita Hamm (Sieg) 02682 8359
Kindertagesstätte Bitzen 02682 1755
Kindergarten Breitscheidt 02682 1229
Kindertagesstätte Etzbach 02682 3487
Kindertagesstätte Fürthen 02682 8358
Kindertagesstätte Pracht 02682 3355
Kindertagesstätte Roth 02742 71467
Ev. Kita Hamm (Sieg) 02682 6537
Kath. Kita Hamm (Sieg) 02682 8672

Kita-Sozialarbeit

Frau Katja Manz 02682 9522-41

Gemeindeschwester plus

Anette Link, **Mobilnr.** 0160-962867-61
E-Mail: anette.link@hamm-sieg.de
Dienstzeiten: mittwochs, von 08.00 - 12.00 Uhr

Schiedsmann

Die Sprechstunden für das Schiedsamt Hamm (Sieg) hält Schiedsmann Hubertus Eunicke nach Terminvereinbarung.
Kontaktaufnahme über das Rathaus Hamm (Sieg), 02682 9522-0 oder rathaus@hamm-sieg.de.

Museen

Deutsches Raiffeisenmuseum Hamm (Sieg)
Führungen nach Vereinbarung 02682 969 789
Heimatmuseen „Haus der Heimatfreunde“ und „Museumsscheune“, Siegstraße, Hamm (Sieg), Besichtigung/Führungen nach Vereinbarung
Vorsitzender Achim Weßler ..... Tel. 0177 4187000

Bereitschaftsdienste

Wasser

Wasserwerk Hamm, Rufbereitschaft 0171 9541560

Abwasser

Kläranlage Au/Sieg, Rufbereitschaft 02682 5804979

Tierschutzverein

Karibu - Hoffnung für Tiere 0160 2023158

EAM Netz GmbH

Strom-und Erdgasversorgung 0561 9330-9330
Netz und Einspeisung 0800 32 505 32*
Entstörungsdienst:
Strom 0800 34 101 34*

Erdgas 0800 34 202 34*
Straßenbeleuchtung 0800 34 101 34*
oder
https://strassenbeleuchtung.eam-netz.de/hamm-sieg/index.php
*Kostenfreie Rufnummern

Rat und Hilfe

Polizei
Notruf 110
Polizei Altenkirchen 02681 946-0
Polizei Wissen 02742 935-0
(für Bitzen und Forst, Mo - Fr 6 bis 22 Uhr, Sa/So 9 bis 19 Uhr; außerhalb dieser Zeiten: Polizei Betzdorf, 02741 9260), Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741 926-200

Freiwillige Feuerwehr Hamm (Sieg)
Notruf und Rettungsdienst 112
Wehrleiter Alexander Müller 0151 74442209
Stv. Wehrleiter Christian Brenner 0157 55504815
Stv. Wehrleiter Mark Daniel Eibach 0151 18489910
Hausmeister Gerätehaus Mirko Heuser 0171 6952623
Jugendfeuerwehrwart Nico Urban 0179 6821197
Fachbereich Brandschutzerziehung Kevin Jung 0152 33642754
Feuerwehrhaus 02682 968838
E-Mail ..... info@feuerwehr-hamm.com
Internet ..... www.Feuerwehr-Hamm.com

Kinderschutzdienst Kreis Altenkirchen
Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg ..... 02741 930046 u. -47
montags und mittwochs ..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

Kinderschutzbund Altenkirchen
Büro Wilhelmstr. 33 ..... 02681 988861
(Montag, Mittwoch und Freitag, 09.00 bis 12.00 Uhr)
Secondhand-Laden 02681 70209
(Montag bis Freitag, 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr)
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

Frauen-Notrufe
Frauenberatung Westerwald -
Fachstelle für gewaltbetroffene Frauen:
Tel. 02662 9466630; Mobilnr. 015129579445;
frauenberatung-westerwald@t-online.de
Frauenhaus Westerwald:
Tel. 02662 5888; frauenhaus-westerwald@t-online.de
Frauennotruf Westerburg -
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt:
Tel. 02663 8678; notruf@notruf-westerburg.de

esperanza Schwangerschaftsberatung
Bei Existenzängsten, Krisen und Konflikten vor, während oder nach einer Schwangerschaft.
Die Beratung findet im kath. Kindergarten Adolph Kolping in Wissen, Schulstraße 11, 57537 Wissen, statt.
Terminvereinbarungen über den Caritasverband für den Oberbergischen Kreis 02261 306-134
oder Zentrale 02261 306-140
Dafür ist eine Anmeldung erforderlich.
Ansprechpartnerin ist Anna Jungbluth, per Mail erreichbar unter esperanza@caritas-oberberg.de, gerne auch telefonisch unter 02261 306-140.

Pro Familia
Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und -beratung, Steinweg 13, 57627 Hachenburg. Termine nach telefonischer Vereinbarung.
02662 945141 ..... hachenburg@profamilia.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Altenkirchen-Hamm
Bereitschaftsleiter Holger Seelbach 0171 6826278
E-Mail: ..... StvBL-OVAK@web.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Hamm
Bernd Niederhausen 0178-5454708
Jürgen Krah 02682 67375
Ute Brück 02682 8468
Sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder in der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen
Terminvereinbarung (vormittags) 02681 6233
kv-altenkirchen@vdk.de ..... www.vdk.de/kv-altenkirchen

Finanzamt Altenkirchen/Hachenburg
Altenkirchen ..... 02681 86-0, Fax 02681 86-10090
E-Mail ..... poststelle@fa-ak.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter 0180 3 757 400, montags bis freitags 08.00 bis 17.00 Uhr für 9 Cent/Min
Internet ..... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de

Forstamt Altenkirchen
Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen
02681 87 89 30 ..... forstamt.altenkirchen@wald.rlp.de
Maximilian Mohr ..... maximilian.mohr@wald-rlp.de
..... Tel. 02681-87893-33

Verband alleinerziehender Mütter und Väter (VAMV)
Landesverband Rheinland-Pfalz e.V., Kaiserstr. 29, 55116 Mainz
06131 61 66 33 ..... info@vamv-rlp.de
Erziehungs- und Familienberatung; Hilfen zur Erziehung, Rechtsinformationen; Mediation; Buchtipps; Aktionen.
Online-Einzelberatung oder Gruppenchat: www.vamv-rlp.de (Button Servicezentrum)

Wohngift-Telefon
Rheinland-Pfalz und Hessen ..... 0800 7293600 (kostenlos)

Lotsenpunkt Hamm (Sieg)
Beratung und Hilfe in schwierigen Lebenslagen
Eine ortsnahe, unbürokratische und kostenlose Unterstützung von geschulten Ehrenamtlichen für Jede und Jeden!
Sprechzeiten: donnerstags, 14 bis 16 Uhr
Kontakt: 0170 1123596 oder team@lotsen-hamm-sieg.de
KulturhausHamm, Scheidter Str. 13, 57577 Hamm (Sieg)

Pflege und Soziales

Pflegestützpunkt Hamm/Wissen
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Die Mitarbeiterin Christiane Münker hält jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr Sprechstunden im Kulturhaus Hamm (Sieg).
Kontakt 02742 706-119
oder beko@antonius-wissen.de
Neben den Sprechzeiten in Hamm und im Antonius-Krankenhaus Wissen sind individuelle Termine, auch Hausbesuche, möglich.

Altenzentrum Friedrich Wilhelm Raiffeisen
Fürthener Straße 5, 57577 Hamm (Sieg)
02682 960 99-0 ..... azhamm@ev-altenhilfe-ak.de

Kirchliche Sozialstation
Hamm/Wissen 02742 3030

AWO-Betreuungsvereine im Landkreis
Kölner Straße 23, 57610 Altenkirchen, Telefon 02681 984987-0;
Gerberstraße 4, 57518 Betzdorf, Telefon..... 02741 936566
www.awo-ak.org; awo@awo-ak.org
Leistungsangebot: Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung; Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek; Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter; Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften; Referententätigkeit und Inhouse-Seminare zum Betreuungswesen.
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr; Terminabsprache für persönliche Gespräche erwünscht.

Caritasverband Rhein-Sieg e.V.
Rathausstr. 5, Altenkirchen
www.caritas-rheinsieg.de;
info.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de
- Allgemeine Sozialberatung, (02681-8789251
- Fachberatung Wohnraumsicherung, (0152-22888218
- Kurberatung, (02681-8789240
- Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörige, (02681-8789253
- Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen, (01522-2845540
- Aktion Neue Nachbarn (Integrationsbeauftragte), (0170-5553683
- **Café-Treff am Montag:** Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 - 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Infos: (02681-8789253

- **Öffnungszeiten Caritas-Laden** (Wilhelmstr. 13, Altenkirchen):
- Montag, Donnerstag und Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr; Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr; Tel. 02681-9838828
- **Notschlafstelle** für Menschen, die akut ohne Wohnung und Unterkunft sind. Unter Telefon 0172-2038945 kann die Möglichkeit zur Übernachtung in Altenkirchen erfragt werden. Aufnahme zwischen 18 und 21 Uhr, Verlassen am nächsten Tag bis 9 Uhr.

Diakonisches Werk des Ev. Kirchenkreises

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/8008 20,
E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de,
www.diakonie-altenkirchen.de
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag von 8.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr. (Termine nach telefonischer Vereinbarung)
Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegenheiten, Jugendmigrationsdienst, Schuldner- und Insolvenzberatung, Suchtberatung und -prävention, Selbsthilfe, Vermittlung von Mutter/Vater-Kind-Kuren und Erholungsmaßnahmen
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)
Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung, die von einer Behinderung bedroht sind und Angehörige von Menschen mit Behinderungen, zu allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.
Beratungen erfolgen persönlich (im Büro mit Termin, während der Außensprechstunden und bei Bedarf aufsuchend), telefonisch und per Mail: info@eutb-ak-nr.de
Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Tel. 02681-8249612, E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de
Erziehungsberatung, Beratung für Kinder und Jugendliche, Trennungs- und Scheidungsberatung, Ehe- und Paarberatung, Lebensberatung für Erwachsene, Schwangerschaftskonfliktberatung, soziale Beratung für schwangere Frauen.
Haus der Familie „Teehaus Hamm“
Siegstraße 15, 57577 Hamm, Telefon: 02682-9656568
Bei einer Tasse Kaffee oder Tee andere Menschen treffen und sich austauschen. Öffnungszeiten: Jeweils Dienstag und Donnerstag von 9.00 - 17.00 Uhr

DRK-Kreisverband

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen, Telefon 02681 8006-0
www.drk-altenkirchen.de; info@kvaltenkirchen.drk.de
Menü-Service, Hausnotruf, Besuchs- und Begleitdienste, ambulanter Pflegedienst, Bewegungsprogramme, Ersthelferkurse, Betreuungsverein.
Betreuungsverein: Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen, Telefon 02681 80 06-47, betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de; Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

Neue Arbeit

www.ak-neuearbeit.de
Philipp-Reis-Str.1, 57610 Altenkirchen 02681 9555-0
Alltagshilfe 02681-9555-0
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten, Begleitung zu Arztbesuchen…
Hauptschulabschluss 02681 9555-251
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681 9555-109
Mittagessen und Catering-Service
möbel und mehr, Bürgerservice 02681 9830954
Abholung und Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art, Gartenpflege, Umzug, Entrümpelung, Transporte; Rathausstraße 2 (früher Schuhland), 57610 Altenkirchen; Mo - Fr 9-17 Uhr, Sa 9-14 Uhr
Café inklusiv 02681-8790599
Feiern aller Art, Veranstaltungen, hausgemachte Torten und Kuchen
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene 02681 987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681 987400
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

AIDS-Beratung

Die AIDS-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes Altenkirchen bietet Beratungsgespräche sowie HIV-Antikörpertests anonym und kostenlos an.
Kontakt: Gerlinde Herkersdorf 02681 81-2732
(donnerstags, 08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung)

Alzheimer-Gesellschaft Westerwald

Birkenweg 9, 56269 Marienhausen
Beratung und Information, Café Flair (Treffen für Erkrankte und deren Angehörige), Tea Time (leichtes Gedächtnis-Training). Für Informationen über aktuelle Themen und Terminvereinbarung: 02689 9259801 oder 0170 8356566

Hospiz- und Palliativberatung

Hospizverein Altenkirchen; Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen sowie der Angehörigen
Infotelefon ..... 02681 879658.

Krebsinformationsdienst

Fragen zu Krebs beantwortet die Deutsche Krebsforschungszentrum Heidelberg täglich kostenfrei telefonisch sowie per Mail.
..... 0800 4 20 30 40, von 8 bis 20 Uhr
Mail ..... krebsinformationsdienst@dkfz.de
Homepage ..... www.krebsinformationsdienst.de

Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen

Hilfen für Kinder mit einer Behinderung (zu Hause, in der Kindertagesstätte und Schule), heilpädagogische und integrative Kindertagesstätten; Hilfen für Erwachsene mit einer Behinderung oder psychischen Erkrankung (Wohnangebote, Einzelbetreuung, Hilfen für Arbeit);
Hilfe für Angehörige; Elternkreise; Beratung
Beratungsstelle der Lebenshilfe:
Rathausstraße 21; 57537 Wissen/Sieg 02742 9115255
beratungsstelle.wissen@lebenshilfe-ak.de

Selbsthilfegruppen

Deutscher Psoriasis-Bund

Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald. Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch in den ungeraden Monaten um 19.00 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach.
Gruppenleiter Manfred Greis 02680 8024

Deutsche Sauerstoffliga

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie. Gruppentreffen jeden ersten Dienstag im Monat, 10.00 Uhr im Klinikum Marienhof Koblenz
Kontaktperson Franz Josef Kölzer 06746 8352
oder ..... WeKISS 02663 2540

EA - Selbsthilfegruppe für Emotionale Gesundheit

Treffen montags um 19.30 Uhr in Wissen, Auf der Rahm 21 (DRK).
Kontakt: ..... 02689 5064 oder 02742 912 666

Endometriose-Selbsthilfegruppe „Endosisters“

Treffen finden nach Absprache statt. Kontakt: 01520 318 26 63, endos.wis@yahoo.com (Wissen), endos.ak@yahoo.com (Altenkirchen) oder über die WeKISS, Telefon 02663 2540.

Erwachsene Kinder von suchtkranken Eltern

Anonyme Selbsthilfegruppe für den Raum Altenkirchen. Treffen donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes in Altenkirchen, Hofstraße 33 (kleine Straße an der Privilegierten Apotheke benutzen, dann erste Straße links, 2. Haus).
Männliche Kontaktperson ..... 02682 4146 oder 02682 1763
Weibliche Kontaktperson 02742 912666
E-Mail:..... eks-ak@gmx.de

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hamm/Sieg

Gruppenabend jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Ansprechpartner:
Ottmar 02681 4958
Andreas ..... 02742 967683 oder 0175 5608614

Gesprächskreis für Angehörige psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher

Der Gesprächskreis wird vom Förderverein Ayuda e.V. angeboten und wendet sich an alle Angehörigen psychisch erkrankter Kinder und Jugendlicher, sowohl Eltern, als auch Geschwister und Großeltern.
Er beginnt im März und findet an jedem 1. Dienstag im Monat statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Beginn: 18 Uhr; Ort: bei Andreas Holzhaus,
Rauenberg 12, 57644 Hattert.

IQ und Kids

Selbsthilfegruppe für Eltern hochbegabter Kinder. Treffen jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr, im „Aufwärts“ Wissen, Gerichtsstraße 34. Kontakt: WeKISS 02663 2540

Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz

Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen. Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz in der Schwerpunktpraxis Hämatologie und Internistische Onkologie Dr. Strehl im DRK-Krankenhaus Altenkirchen, Leuzbacher Weg 21,

sowie in den Räumlichkeiten des Seniorentreffs der Stadt Hachenburg, Mittelstraße 2.
in Hachenburg.
Die Beratung ist kostenfrei. Termine nach Vereinbarung.
Telefon: 0261 988650, E-Mail: koblenz@krebsgesellschaft-rlp.de, www.krebsgesellschaft-rlp.de

Mukoviszidose-Regionalgruppe Siegen
Kontakt: Julia Otterbach, Köpfchenstraße 55, 57072 Siegen, Tel.: 0271 31849600; E-Mail: regiosprecher@muko-siegen.de Internet: www.muko-siegen.de; regelmäßige Treffen: 2. Mittwoch alle ungeraden Monate, um 19:30 Uhr, im Gebäude der Diakonie, Sandstraße 26 in 57072 Siegen.

Multiple Sklerose
Die MS-Selbsthilfegruppe Wissen trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat um 16 Uhr in Kontaktladen „Aufwärts“ in Wissen, Gerichtsstr. 34;
Kontakt: Waldtraud Stahl 02742 4497
Gruppentreffen der Selbsthilfegruppe Altenkirchen am jeweils 4. Dienstag im Monat, 17.30 bis 19.30 Uhr, in der Jakobusstube in Altenkirchen, Rathausstr. 9 (auf dem Gelände der Kath. Kirche)
Kontakt: Dirk Hoffmann 02680 8814

Osteoporose-Selbsthilfegruppe Hamm/Sieg
bietet dienstags und donnerstags in der Grundschule Hamm Funktionstraining unter Anleitung dafür ausgebildeter und anerkannter Physiotherapeuten an.
Nähere Auskünfte dazu erteilt Marlies Münster-Keil, Rudolf-Harbig-Str. 2, 57577 Hamm/Sieg
Kontakt und Infos 02682 8177

Netzwerk Demenz Kreis Altenkirchen
Für Betroffene und Angehörige. Informationen über regionale Hilfsangebote und Unterstützung beim Zugang. Fragen beantworten gerne:
Agnes Brück 02681 81-2086
Jonas Schüler 02681 81-2437

Reha-Sportgemeinschaft Wissen
Folgende Kurse werden angeboten:
Trockengymnastik:
Montags von 16.15 Uhr bis 17.15 Uhr
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und
Von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Donnerstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und
Von 19.30 bis 20.30 Uhr.
Die Kurse finden statt in der Wilhelm Busch Schule, Böhmerstraße 14 in Wissen.
Wassergymnastik:
Montags von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Mittwochs von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr
Donnerstags von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Die Kurse finden statt im Siegtalbad Wissen
Ansprechpartner sind Herr Otmar Schuhen, Tel. 02742-5032 oder mobil 015209804025, E-Mail: omschuhen@online.de und
Frau Birgit Selbach, Tel. 02742-71461 oder mobil 0151-29047244, E-Mail b.b.selbach@web.de.“

Rheuma-Liga Altenkirchen
Info und Beratung Funktionstraining Trocken und Wasser unter 0157-30795497 oder per Email altenkirchen@rheuma-liga.rlp.de
Stammtisch im Café Hehl in Altenkirchen jeden ersten Dienstag im Monat um 10 Uhr
Ausgiebiger Spaziergang jeden ersten Freitag im Monat um 14.30 Uhr, Treffpunkt und Info: Marion, Tel. 015117298221.

Sarkoidose-Gesprächskreis Altenkirchen
Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße.
Informationen: K. D. Richter 0151 17442737
S. Münch 02744 933356

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suchtkranken
Treffen im Haus Felsenkeller, Altenkirchen
Kontakt ..... 0151 59942668 oder angehoerigevonsuchtkranken@web.de

Selbsthilfe gegen Mobbing und Gewalt an Schulen
Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrer können sich jeden Dienstag (außer in den Schulferien) von 09.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 und 19.00 Uhr an das Notruf-Telefon wenden.
Mobbing-Notruf-Telefon 0151 53238902
E-Mail ..... gemobbtekids@web.de
oder WeKISS ..... Tel. 02663 2540

Selbsthilfegruppe Prostata/Prostatakrebs
Treffen jeden 1. Dienstag um 18.00 Uhr im Evangelischen Krankenhaus Dierdorf, Hachenburger Str. 16.
Kontakt ..... 02620 2241 oder
WeKISS 02663 2540

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
Treffen an jedem 2. Donnerstag im Monat um 18 Uhr im Altenzentrum St. Josef Betzdorf, Elly-Heuss-Knapp-Str. 29. Kontakt:
Marianne Dietershagen 02741 7422
Annegret Schumann 02741 8422

Wirtschaft

Wirtschaftsförderung Verbandsgemeinde Hamm (Sieg)
Zu den Öffnungszeiten des Rathauses oder nach Vereinbarung, Lindenallee 2, 57577 Hamm (Sieg)
02682 9522-20 ..... wirtschaftsfoerderung@hamm-sieg.de

Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen
Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen, 02681 81-39 00
www.wirtschaftsfoerderung-ak.de ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

Ausbildungsmanagement
Beratung und Unterstützung für Betriebe und Ausbildungssuchende
Steinerother Straße 1, 57518 Betzdorf, www.daa-betzdorf.de
Ansprechpartnerin Susanne Heun 02741 93981-17

GStB
Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz
-Anzeige-

Innovative Kommunen gesucht - Verleihung des „Spar-Euros“ 2026
Trotz vielerorts steigender Steuereinnahmen ist die Finanzsituation in den rheinland- pfälzischen Kommunen nach wie vor besorgniserregend. Sparen ist wichtig, genügt allein aber nicht immer, um die Probleme der knappen kommunalen Finanzausstattung zu lösen. Deswegen möchten die kommunalen Spitzenverbände und der Bund der Steuerzahler Kreativität und Engagement von Gemeinden, Städten und Landkreisen in Zeiten angespannter Haushalte würdigen. Gesucht werden vorbildliche Beispiele aus der Praxis, wie Kommunen ihre Strukturen und organisatorischen Aspekte des freiwilligen oder interkommunalen Engagements verbessert haben.
Interessierte Kommunen können sich mit einer kurzen Projektbeschreibung bis zum 30. September 2026 bewerben.

IMPRESSUM
Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**
Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@hamm-sieg.de**
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg), der Bürgermeister.
Verantwortlich für die nichtamtlichen Inhalte: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.
WITTICH MEDIEN

TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH
trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

Statt Karten!

Niemals geht man so ganz...

Heinz-Georg Schumacher

* 10.08.1952 † 03.02.2026

Danksagung

Wir sind überwältigt von der enormen Anteilnahme, die uns in diesen schweren Tagen entgegengebracht wurde.
Die vielen Menschen, die sich von Heinz-Georg verabschiedet haben, die Briefe, Karten und Nachrichten sowie die hohe Zahl der Trauerspenden haben uns tief berührt. Die vielen Zeichen der Anteilnahme haben gezeigt, wie sehr er geschätzt, geliebt und vermisst wird.

Dafür danken wir von Herzen, ebenso für die Begleitung und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Familien Schumacher, Birk, Grönstad und Wiesenhöfer

Fürthen, im April 2026

**So wie der Wind den Sand verweht,
so ist auch unser Leben.
Wir wirbeln hoch, wir fallen tief –
wem ist das Glück gegeben?
Doch ihre Seele fliegt weit fort,
unendlich zu den Sternen,
befreit von aller Erdenlast
in weite, weite Ferne.**

Unbekannt

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen des Feiertags
Christi Himmelfahrt (14. Mai 2026)
kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **20/2026** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 11.5.2026, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 8.5.2026, 9.00 Uhr** vorgezogen.



Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Hamm.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Montag, 10.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Zeit sparen - Familienanzeigen online buchen:
anzeigen.wittich.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. **0**
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. **0**
Rechnungserstellung	Tel. **153**
Redaktionelle Beiträge	Tel. **139**
Zustellung	Tel. **143**

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
mitteilungsblatt@hamm-sieg.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Sonja Spykermann
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-199
s.spykermann@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Hamm unter
archiv.wittich.de/406

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr : 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne persönlich zu Hause.

EAM

www.EAM.de



jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Wie Daten Weiterbildung steuern

-Anzeige-

Weiterbildung wird messbar. Digitale Lernplattformen erfassen Verhalten, Fortschritt und Ergebnisse. Dieses Feld nennt sich Learning Analytics.
Die Idee ist bestechend. Daten zeigen, wie Menschen lernen. Systeme erkennen Muster, identifizieren Schwierigkeiten und passen Inhalte an. Lernen wird individueller.
Für Unternehmen entsteht ein strategischer Vorteil. Sie sehen, welche Kompetenzen vorhanden sind und welche fehlen. Trainings lassen sich gezielt steuern.
Doch die Datennutzung wirft Fragen auf. Wer hat Zugriff? Wie werden Informationen verwendet? Transparenz ist entscheidend. Lernende müssen verstehen, was mit ihren Daten geschieht.
Ein weiteres Risiko liegt in der Reduktion von Lernen auf Zahlen. Nicht alles lässt sich messen. Kreativität, Reflexion, kritisches Denken entziehen sich quantitativer Erfassung.
Richtig eingesetzt, bietet Learning Analytics großes Potenzial.

Job gesucht?

Auf einen Blick ...

können Sie schnell und bequem fündig werden!

Weitere Jobs unter jobs-regional.de

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Karriere in der Plattformökonomie

-Anzeige-

Arbeit verändert ihre Form. Plattformen vermitteln Aufträge direkt zwischen Auftraggebern und Arbeitskräften. Dieses Modell, oft als Gig Work bezeichnet, wächst rasant.
Der Reiz liegt in der Flexibilität. Arbeitszeiten lassen sich frei gestalten. Projekte können gezielt gewählt werden. Gleichzeitig sinken Eintrittsbarrieren. Digitale Plattformen ermöglichen Zugang zu globalen Märkten. Selbstständigkeit wird einfacher, zumindest formal.
Doch die Risiken sind erheblich. Einkommen ist oft unregelmäßig. Soziale Absicherung fehlt. Krankenversicherung, Altersvorsorge, vieles liegt in der Eigenverantwortung.
Hinzu kommt ein strukturelles Ungleichgewicht. Plattformen bestimmen Regeln und Preise. Für die Karriereplanung bedeutet das einen Perspektivwechsel. Klassische Aufstiege weichen projektbasierten Entwicklungen. Reputation ersetzt Position. Bewertungen werden zur Währung.
Gig Work ist weder per se gut noch schlecht. Sie bietet Chancen für Selbstbestimmung – und birgt Risiken der Prekarisierung.



Azubi gesucht!

Ausbildung zum Koch/Köchin (m/w/d)
Kindertagesstätte in Flammersfeld

Umfang	Vergütung	Bewerbungsfrist
Vollzeit 39 Std./Woche	nach dem TVAöD	10.05.2026

Weitere Informationen und Onlinebewerbung über den **QR-Code** und auf **www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD
Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen
Frau Simone Thurn • 02681 85-237

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Mit der Bewerbung stimmen Bewerber/-innen der vorübergehenden Verarbeitung ihrer Daten für das Auswahlverfahren zu. Nach Abschluss werden die Unterlagen vernichtet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.

Ein Blick auf **jobs-regional.de** bringt Sie weiter!

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

WILLKOMMEN IM TEAM!

Rudnick & Enners
Maschinen- und Anlagenbau GmbH



WIR SUCHEN:

SPS-AUTOMATISIERUNGSTECHNIKER (m/w/d)
für unsere Maschinen- und Anlagenautomatisierung

INDUSTRIEMECHANIKER (m/w/d)
für unseren Sondermaschinenbau

KONSTRUKTEUR (m/w/d)
für Konstruktions- und Entwicklungsarbeiten

CNC-DREHER (m/w/d)
für unsere modernen CNC-Drehmaschinen

KONSTRUKTIONSMECHANIKER (m/w/d)
für unseren Maschinen- und Anlagenbau

VERSANDMITARBEITER (m/w/d)
für unseren Maschinen- und Ersatzteilversand

- Seit 1977 Partner der Holzindustrie
- Innovativer Sondermaschinen- und Anlagenbau
- Ein freundliches, aufgeschlossenes Team
- Auf dem Weg zum klimaneutralen Unternehmen
- Inhabergeführtes Familien-unternehmen
- Mitarbeiter-Benefits

JETZT EINFACH ONLINE BEWERBEN UNTER:
www.re-karriere.com

Rudnick & Enners Maschinen- und Anlagenbau GmbH
Am Wehrholz 9, 57642 Alpenrod
Tel.: +49 2662 8007-0

Rudnick & Enners
Maschinen- und Anlagenbau GmbH

jobs-regional.de by LINUS WITTICH

Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Steuerfachangestellte / Steuerfachwirt (m/w/d)

in Vollzeit/Teilzeit gesucht

Wir sind eine Gruppe von 12 Medien- und Druckhäusern in Deutschland und Österreich mit Sitz der Unternehmensleitung und einer Steuerabteilung in Höhr-Grenzhausen.

Wir betreuen die Mediengruppe mit Fokus auf Steuern. Unser Team zeichnet sich durch z.B. flache Hierarchien und ein angenehmes Arbeitsklima in einem Familienunternehmen aus.

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche Bearbeitung von Finanzbuchhaltungen
- Erstellung von Lohn- und Gehaltsabrechnungen
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Gewinnermittlungen (EÜR)
- Erstellung von betrieblichen Steuererklärungen
- Direkter Kontakt mit Finanzämtern und anderen Institutionen.

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten (m/w/d)
- fundierte Kenntnisse im Steuerrecht und in der Buchhaltung
- Erfahrungen in der Erstellung von Steuererklärungen
- versiert im Umgang mit Behörden
- eigenständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- hohe Motivation und Verantwortungsbewusstsein
- fundierte Kenntnisse in MS Office
- Zuverlässigkeit, strukturierte Arbeitsweise und Teamgeist

Was wir Ihnen bieten:

- Gehalt: Überdurchschnittliche Vergütung
- Flexibilität: Homeoffice-Möglichkeit und flexible Arbeitszeiten
- Benefits: Betriebliche Altersvorsorge / JobRad / 30 Tage Urlaub / Ferienhausnutzung
- Atmosphäre: Moderner, heller Arbeitsplatz mit neuester Technik

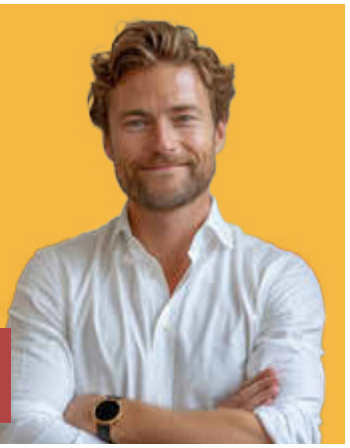
Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per E-Mail an

personal@wittich-hoehr.de

LW Medien GmbH
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
Personalabteilung

HOTTGENROTH SOFTWARE



Wir stellen weiter ein!

Support-Mitarbeiter (m/w/d)
Softwareentwickler (m/w/d)

Wachse auch Du mit uns und werde Teil unseres Teams!

Als führendes Software-Unternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern stehen wir für innovative und effiziente Softwarelösungen, die den Arbeitsalltag unserer Kunden erleichtern und digitalisieren.

Um sicherzustellen, dass wir auch weiterhin unseren Kunden stets aktuelle Softwarelösungen bereitstellen können, erweitern wir unser Team am Standort Weyerbusch, im Westerwald.

Was Dich bei uns erwartet?

- Berufseinsteiger und Quereinsteiger herzlich willkommen
- Ein motiviertes und teamorientiertes Arbeitsumfeld
- Leistungsgerechte Vergütung sowie Sozialleistungen
- Getränkeflat und Verpflegungszuschuss
- Bedarfsorientierte Fortbildungen
- Vielseitige & interessante Aufgaben

WEITERE INFOS

Herr Martin Palacz
bewerbung@hottgenroth.de
www.hottgenroth.de/karriere

Hier finden Sie ...
einen Job mit Aussicht auf Heimat.
jobs-regional.de

Neue Perspektiven für Recruiting und Karriere

-Anzeige-

Vielfalt wird neu gedacht. Neurodiversität beschreibt Unterschiede in der neurologischen Entwicklung, etwa Autismus, ADHS oder Dyslexie. Unternehmen beginnen, diese Vielfalt als Stärke zu erkennen.

Der Perspektivwechsel ist entscheidend. Statt Defizite zu betonen, rücken Fähigkeiten in den Fokus. Menschen im Autismus-Spektrum zeigen oft hohe Konzentration und Detailgenauigkeit. Andere bringen kreative Lösungsansätze ein.

Für Recruiting bedeutet das Anpassung. Klassische Auswahlverfahren benachteiligen neurodivergente Bewerber. Unklare Fragen, Zeitdruck oder soziale Anforderungen verfälschen Ergebnisse.

Unternehmen reagieren mit neuen Formaten: strukturierte Interviews, praktische Aufgaben, angepasste Arbeitsumgebungen. Ziel ist es, Potenziale sichtbar zu machen.

Auch im Arbeitsalltag sind Veränderungen nötig. Klare Kommunikation, flexible Strukturen und individuelle Unterstützung fördern Leistung und Wohlbefinden.

Neurodiversität ist kein Nischenthema. Sie erweitert den Blick auf Talent – und fordert Organisationen heraus, ihre Strukturen zu überdenken.

» Familienanzeigen

Am Sonntag, den 10.05.2026
werde ich *90 Jahre* alt.

90

Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr in die Gaststätte „Am Dorfplatz", Schulstr.15, in 57589 Pracht herzlich eingeladen!

Hannelore Vogel

Pracht, im Mai 2026

Familienanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de



BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf Nachhilfe & Sprachen
Schulprobleme?
Nachhilfe!
Jetzt auch online oder vor Ort!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

„DIE KLEINEN" IN IHRER REGION
genial regional

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIEN HESTER

Mehrparteienhäuser gesucht? Für mehrere Kunden suche ich Mehrparteienhäuser mit mindestens 4 Einheiten zum Kauf. Von renovierungsbedürftig bis Top Zustand. Angebote an: Andreas Hester, Tel.: 02742/911064, www.immobilien-hester.de

VERMIETUNG

EFH HÖVELS, gr. Garten, 55 qm, 3ZKB, EBK, Ofenhzg, KM 400€ + NK. Tel.: 02742-966445

STELLENMARKT

Biete Hilfe bei allen Arbeiten rund ums Haus. Tel.: 0176-80145205

Gesuch(t) - gefunden:
kleinanzeigen-regional

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

SONSTIGES

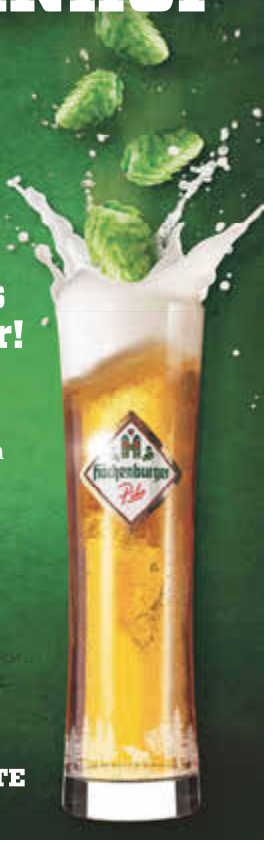
Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck. Tel. 0163/2065841

Frau Wesel sucht Bekleidung, Pelze, Handtaschen, Porzellan, Kristallgläser, Bilder, Möbel, Uhren. Tel.: 0163-3967068

Dachdecker hat noch Termine frei! Reparaturen jeglicher Art, kostenlose Vor-Ort-Beratung, Dachrinnenreinigung zum günstigen Festpreis, Tel.: 0178-6282166

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria,1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

GASTSTÄTTE
ZUM HAHNHOF
Vatertag im Biergarten!
Mit zünftiger Musik von Tobias Stahl ab 11.30 Uhr!
Robert und das gesamte Team freuen sich, euch mit frisch gezapftem Hachenburger begrüßen zu dürfen.
Gaststätte Zum Hahnhof
Nistertalstraße 12
57537 Wissen
www.zum-hahnhof.de
#WIRHOPFENNURDASBESTE



Garantiert live Klavierspielen lernen mit Dr. Vahid Matejko
für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersklassen (3 – 99 Jahre) in Altenkirchen und Au/Sieg oder online.
Termine vormittags, nachmittags und abends.
Vereinbaren Sie gleich eine Probestunde.
Musikschule Dr. Matejko
E-Mail: info@vahid.eu
Telefon: 01525/3769451
Weitere Infos unter www.musikschulevm.de

Rinis Brautmoden
www.rinis-brautmoden.com
Jedes neue Brautkleid
€ 598,-
Über 1000 traumhafte hochwertige Kleider bekannter Markenhersteller.
Von Größe 36 – 52.
Termin und Beratung nur nach telefonischer Vereinbarung unter 01 60/98 90 69 30
Inh.: Jutta Wittich
Koblenz-Olper-Straße 30
56170 Bendorf/Sayn



STROM
ERDGAS
HEIZÖL
Ihr Bellersheim-Energie-Team
02681 802 200
Jetzt wechseln und sparen!
Mehr Energie vor Ort.
Fair. Zuverlässig. Regional.
BELLERSHEIM ENERGIE
Wir sorgen für Behaglichkeit.

AKTUELLE ANGEBOTE
die Sie nicht verpassen sollten!
Einfach mit dem Smartphone den QR-Code scannen, um weitere Infos abzurufen.

Glas Krüger GmbH
24/7 GLAS-NOTDIENST
Glastüren · Dachverglasung · Ganzglasduschen · Markisen

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

WOHNEN IN IHRER REGION
suchen und finden
wohnen-regional

Checkliste für Bauherren

-Anzeige-

Diese Punkte gehören auf die Liste des künftigen Bauherrn:

- Bebauungsplan und Bauvorschriften prüfen
- Erschließungszustand und mögliche Zusatzkosten klären
- Grundbuch auf Baulasten, Wegerechte und Dienstbarkeiten prüfen
- Altlasten- und Hochwasserinformationen einholen
- Baugrundgutachten beauftragen
- Lärmbelastung und zukünftige Bauprojekte in der Umgebung recherchieren
- Gesamtkosten inklusive Nebenkosten realistisch kalkulieren

Wer sich vor dem Kauf ausreichend informiert und fachlichen Rat einholt, reduziert das Risiko teurer Überraschungen.

Sinnvoll renovieren

-Anzeige-

Wer sein Eigenheim energetisch sanieren möchte, steht oft vor der Frage: Wo anfangen? Grundsätzlich gilt: Zuerst wird die Gebäudehülle optimiert, danach die Haustechnik. Wenn durch alte Fenster und schlecht gedämmte Fassaden wertvolle Wärme entweicht, kann auch die modernste Heizung nicht effizient arbeiten, wissen Experten. Deshalb sollten Immobilienbesitzer zunächst Dach, Fassade und Fenster auf den neuesten Stand bringen. Die Investition in neue Fenster wird vom Staat gefördert. Zuschüsse und Kredite bieten unter anderem die KfW und das BAFA, ergänzt durch zahlreiche regionale Programme.

djd 74413/fenster.rehau.de

Finden Sie den passenden Wohnraum in Ihrer Region!
wohnen-regional

Sachverständige Begleitung schützt Bauherren

-Anzeige-

Eine wichtige Unterstützung für Bauinteressierte kann die baubegleitende Qualitätskontrolle durch unabhängige Sachverständige sein. Organisationen wie der Bauherren-Schutzbund e.V. empfehlen, bereits frühzeitig sachverständige Experten in Planung und Bau einzubeziehen. Die unabhängigen Bauherrenberater prüfen Planungsunterlagen, kontrollieren Baustellen und dokumentieren mögliche Mängel. Werden Fehler früh – am besten bereits in der Planungsphase – erkannt, lassen sie sich meist ohne großen Aufwand vermeiden oder beheben. Bleiben sie dagegen unentdeckt und werden überbaut, können daraus schwerwiegende Schäden und Kosten für Nachbesserungen und Mängelbeseitigungen entstehen.

djd/bsb

Bender & Bender Immobilien Gruppe
Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?
Altenkirchen + 20 km Umkreis
Für einen bereits vorgemerkten Kunden suchen wir ein Baugrundstück für den Bau eines Bungalows, Grundstücksgröße ca. 800 m².
Preis bis ca. € 35.000,-
Wissen
Nette 4- köpfige Familie sucht ein EFH oder eine DHH mit Garten und guter Anbindung an den öffentlichen Schulverkehr, Wfl. ca. 140 m².
Preis: offen
Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!
Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos!
www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Sparkasse Westerwald-Sieg
Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien* -
Die Sparkassen-Finanzgruppe.
* laut immobilienmanager, Ausgabe #5/2025
Immobilienangebote
finden Sie unter www.skwws.de/immobilien
Wir suchen
für bonitätsgeprüfte Kunden Eigentumswohnungen in Altenkirchen, gerne EG oder seniorengerecht mit Aufzug
oder rufen Sie uns an.
S-Immobilienpreisfinder
Was ist Ihre Immobilie wert? https://www.sparkasse-westerwald-sieg.de/preisfinder
Kostenlos
5 Sterne Makler*
#Kompetent #Nah #Fair #Persönlich #Servicestark
*Laut "Immobilienmanager", Ausgabe 5/25
Ihre Ansprechpartner: Sebastian Schürt
02661 620-3530 | sebastian.schuert@skwws.de



Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de



Radsport Mertens
57614 Fluterschen · Talstraße 4
Telefon: 02681 - 6608
E-Mail: radsport-mertens@t-online.de

- **Bike-Service für alle Fabrikate**
- **Bosch- und Shimano-Servicestützpunkt**
- **Leasingpartner**
- **48-Stunden-Service**

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. vorm. nach Vereinbarung und 14.30 - 18.30 Uhr
Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Die Mai-Messe bei Merbag.

07.–09. Mai 2026

Erleben Sie die Neuheiten von Mercedes-Benz und
entdecken Sie attraktive Angebote.
Wir freuen uns auf Sie!

MERBAG

Merbag Mitte-West GmbH
Autorisierter Mercedes-Benz PKW, Transporter und Trucks Verkauf und Service
Andernach · Bad Neuenahr-Ahrweiler · Mayen · Limburg an der Lahn
Neuwied · Sinzig · Weilburg · Westerburg
mittewest.info@merbag.de · www.merbag.de

LW-FLYERDRUCK.DE Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien Diese Preise sind der Wahnsinn! Jetzt günstig online drucken.